WEISSENHORNER STADTANZEIGER

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Weißenhorn mit den Stadtteilen Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen Hegelhofen, Oberhausen, Ober- / Unterreichenbach, Wallenhausen, Weißenhorn

Jahrgang 55 | Freitag, den 13. November 2026 | Nummer 46









HERBST: BUNTE BLÄTTER, LANGE SCHATTEN — FOTO: RUTHILD BEHRENDT

Öffnungszeiten Stadtverwaltung:

Montag - Freitag	**8 - 12 Uhr**
Montagnachmittag	**15 - 17 Uhr**
Donnerstagnachmittag	**14 - 17.30 Uhr**

Tel. Stadtverwaltung: 07309 - 84-0
Redaktionsschluss (E-Mail) Di 18 Uhr
stadtanzeiger@weissenhorn.de

Stadt Weißenhorn • Schlossplatz 1 • 89264 Weißenhorn

Öffnungszeiten der weiteren städtischen Einrichtungen finden Sie auf Seite 2.

www.weissenhorn.de

Öffnungszeiten - Wichtige Rufnummern - Bereitschaftsdienste

Stadtverwaltung Weißenhorn, Schlossplatz 1

Telefon: 07309 84 - 0
E-Mail: info@weissenhorn.de
Internet: www.weissenhorn.de

WhatsApp Kanal

Öffnungszeiten Rathaus

Montag – Freitag	08:00 – 12:00 Uhr
Montagnachmittag	15:00 – 17:00 Uhr
Donnerstagnachmittag	14:00 – 17:30 Uhr

sowie gerne nach vorheriger Terminabsprache.
Online-Terminvereinbarung für das Bürgerbüro

SCAN ME

Bauhof		Tel.: 07309 412 69
Wasserwerk		Tel.: 0170 33 28 67 7
Kläranlage		Tel.: 07309 27 83
Freibad		Tel.: 07309 3176
Öffnungszeiten:		Vorüberg. geschlossen
Kleinschwimmhalle		Tel.: 07309 3136
Öffnungszeiten:		Vorüberg. geschlossen
Jugendhaus		Tel.: 0174 6134722
Öffnungszeiten:	Di., Mi.:	15:00 – 20:00 Uhr
	Sa.:	16:30 – 20:30 Uhr
		jede 2. Woche, gerade KW
Stadtbücherei		Tel.: 07309 2923
Öffnungszeiten:	Di., Do., Sa.:	09:00 – 12:00 Uhr
	Di., Mi., Do.:	13:00 – 18:00 Uhr

Archäologisches Museum		Tel.: 07309 84-780
Öffnungszeiten:	22.11.2026	14:00 – 16:00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Unter der deutschlandweit geltenden Telefonnummer 116 117 bzw. unter www.116117.de können sowohl der ärztliche als auch der zahnärztliche Notdienst außerhalb der Sprechzeiten und die Notdienstapotheken jederzeit abgefragt werden.

Bereitschaftspraxis Weißenhorn

Allgemeine ärztliche Bereitschaftspraxis in der Stiftungsklinik Weißenhorn, Günzburger Str. 41 – Tel. 116 117 (Vorwahlfrei) Mo., Di., Do: 18.00 - 21.00 Uhr, Mi., Fr.: 16.00 - 21.00 Uhr Sa., So., Feiertag: 09.00 - 21.00 Uhr. Jeweils ohne Voranmeldung, bitte Versicherungskarte mitbringen

Zahnärztlicher Notfalldienst
Bitte nehmen Sie zuerst telefonisch Kontakt mit der Praxis auf.
Notdienst in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12. 00 Uhr und von 18.00 bis 19.00 Uhr. In der übrigen Zeit besteht Behandlungsbereitschaft.

Eine Abfrage der diensthabenden Zahnarztpraxen ist auch unter www.notdienst-zahn.de möglich.

14. und 15. November 2026
Praxis Cerne, Nersingen, Schwalbenstr. 33, Tel.: 07308 3939

Notdienst der Apotheken
Festnetz: 0800 0022833 (kostenlos)
Handy: 22 8 33 (kostenpflichtig, von jedem Handy ohne Vorwahl)
Internet: www.lak-bayern.notdienst-portal.de oder www.aponet.de

14. November 2026
Ludwigs-Apotheke, Neu-Ulm, Reichenberger Str. 15, Tel.: 0731 82534
15. November 2026
Rothtal-Apotheke, Buch, Untere Str. 5, Tel.:07343 921450

Tierärztlicher Notdienst
Ulm/Neu-Ulm Tel.: (0700) 12 16 16 16 & Tierärztliche Kliniken

Wichtige Rufnummern

Feuer und Notruf	112
Überfall/Polizei	110
Notfallrettung / Krankentransporte	112
Polizeistation Weißenhorn	07303 9651 300

Wasserversorgung
Städt. Wasserwerk Weißenhorn Tel.: 0170/3328677
(für Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Ober- und Unterreichenbach
Rauher-Berg-Gruppe Pfaffenhofen Tel.: 07302/5194
(für Oberhausen und Wallenhausen) Handy: 0160/5355216

Entwässerung
Kläranlage Weißenhorn u. Oberhausen Tel.: 07309/2783 (für Asch, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Ober- und Unterreichenbach, Oberhausen und Wallenhausen) / Abwasserzweckverband Mittleres Rothtal für OT Attenhofen Tel.: 07302/919551, Handy: 0160/5355228

Stromversorgung
VNEW, Verteilnetze Energie Weißenhorn GmbH & Co. KG, Tel.: 0 73 09/40 14 40, für Weißenhorn, Asch, Attenhofen, Biberach-zell, Bubenhausen, Grafertshofen, Hegelhofen, Oberhausen, Ober- und Unterreichenbach, Wallenhausen
LVN, LEW Verteilnetz GmbH Tel.: 0800/539 638-0, für Emershofen

Gasversorgung
Erdgas Schwaben 0800 / 1 82 83 84

Fernwärme Weißenhorn
Fernwärme Weißenhorn GmbH, Tel.: 07309 / 40049-0
Störung der Wärmeversorgung, Tel.: 0731 / 60000

Notar Weißenhorn
Notar Dr. Christoph Ziegler, Memminger Straße 23, 89264 Weißenhorn, Tel.: 0 73 09 / 30 74

Entsorgungs- und Wertstoffzentrum (EWW)
beim Müllkraftwerk Weißenhorn Tel.: 0 73 09 / 878-0
Öffnungszeiten für Privatanlieferer mit Fahrzeugen bis 7,5 Tonnen:
Montag bis Freitag: 08:00 - 12:00 + 13:00 - 17:00 Uhr
Samstags: 09:00 - 13:00 Uhr
Das Anliefern und Abladen muss bis spätestens zum Ende der jeweiligen Öffnungszeiten abgeschlossen sein. Gegebenenfalls ist die Entsorgung abzubrechen.

Grüngutsammelstelle Weißenhorn (Kompostieranlage) des AWB
Richard-Wagner-Straße, 89264 Weißenhorn
Öffnungszeiten:

Montag:	14:00 – 18:00 Uhr
Dienstag:	09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag:	14:00 – 18:00 Uhr
Freitag:	09:00 – 12:00 Uhr
Samstag:	13:00 – 16:00 Uhr

Wertstoffhof Weißenhorn des AWB
Memminger Str., Weißenhorn, zw. OT Grafertshofen und Bubenhausen
Öffnungszeiten:

Dienstag:	14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag:	14:00 – 18:00 Uhr
Freitag:	14:00 – 18:00 Uhr
Samstag:	09:00 – 12:00 Uhr

Ihr Ansprechpartner:
Frau L. Krempel, Tel. 07309 / 84-101

Ihre Beiträge (zu beachten):

- Zur Veröffentlichung Ihrer Beiträge benötigen wir Ihre druckfähigen Artikel möglichst als Word-Datei gesendet an: stadtanzeiger@weissenhorn.de
- Beachten Sie bitte die Höchstzeichenzahl von 2000 Zeichen pro Artikel und, dass nur ein Bild pro Anzeige veröffentlicht wird.
- Jeder Artikel kann nur einmal veröffentlicht werden
- Bei Fotoeinsendungen benötigen wir die Angabe des Fotografen. Zudem müssen die abgebildeten Personen der Veröffentlichung zugestimmt haben. (Abfrage der Zustimmung erfolgt immer durch den Einsendenden) Ohne Angabe eines Fotografen wird der Einsender als solcher angegeben.
- Kostenpflichtige Anzeigen werden durch den Wittich-Verlag selbst bearbeitet. Beachten Sie bitte zukünftig, dass jegliche Flyer egal in welcher Größe zukünftig kostenpflichtig sind. Kostenlos können nur noch reine Texteinsendungen mit jeweils einem Bild veröffentlicht werden.

Wird einer oder mehrere der obigen Punkte nicht beachtet, kann dies zu einer Nichtveröffentlichung der Anzeige führen!

Der Redaktionsschluss ist jeweils dienstags um 18:00 Uhr (bitte beachten Sie den evtl. geänderten Redaktionsschluss bei anstehenden Feiertagen).

Stadtanzeiger online lesen unter:
www.weissenhorn.de

Amtliche Bekanntmachungen

Hinweis an die Bevölkerung zur Durchführung einer Truppenübung der Bundeswehr in der Region vom 16.11. bis 20.11.2026

Die Stadtverwaltung Weißenhorn hat folgende Information zur Weitergabe an die Bevölkerung erhalten:

Die Bundeswehr hat für den Zeitraum **vom 16.11. bis 20.11.2026** eine Truppenübung (Gesamtstärke 40 Soldaten, 10 Radfahrzeuge bis 17 to.) im Landkreis Neu-Ulm und den angrenzenden Landkreisen angesagt.

Betroffen ist unter anderem die Stadt Weißenhorn. Die Übungen finden zur Tages- und Nachtzeit statt.

Die Bevölkerung wird gebeten, sich von den Einrichtungen der übenden Truppen fernzuhalten. Besonders wird auf die Gefahr, die von liegen gebliebenen militärischen Sprengmitteln (Fundmunition und dgl.) ausgeht, hingewiesen.

Über die Schadensabwicklung bei evtl. auftretenden Manöverschäden erteilen die Gemeinden und die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Schadensregulierungsstelle des Bundes, in Nürnberg nähere Auskünfte.

Es wird um Kenntnisnahme und Beachtung gebeten.

Niederschrift der Sitzung des Bau- und Werksausschusses am 28.09.2026

1. Bekanntgaben

keine

2.1. Antrag auf isolierte Befreiung: Änderung der Dachziegelfarbe, Sattlerstraße, Weißenhorn BA 97/2026

Sachverhalt:

Die Antragsteller beantragen mit Eingang vom 31.08.2026 die Erteilung einer isolierten Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans „Östlich der Memminger Straße II. Bauabschnitt“ für das Grundstück an der Sattlerstraße in Weißenhorn im Geltungsbereich des vorgenannten Bebauungsplans.

Gemäß den textlichen Festsetzungen des Bebauungsplans sind die Dächer mit naturroten Dachplatten auszuführen. Die Antragsteller beabsichtigen abweichend hiervon die Dacheindeckung mit Tondachziegeln in den Farbtönen „Linea“ in Sintergrau oder alternativ „Reformpfanne SL“ in Anthrazit auszuführen.

Die beantragte Ausführung entspricht somit nicht den Festsetzungen des Bebauungsplans, sodass für die geänderte Farbgestaltung der Dacheindeckung eine isolierte Befreiung erforderlich ist.

Innerhalb des Geltungsbereichs des Bebauungsplans bestehen bereits Gebäude mit Dacheindeckungen in grauen bzw. anthrazitfarbenen Farbtönen. Darüber hinaus sind auf verschiedenen Wohngebäuden Photovoltaikanlagen installiert, die das Erscheinungsbild der Dachlandschaft ebenfalls maßgeblich prägen und zu einer insgesamt dunkleren Dachansicht führen.

Auch bei Nebengebäuden und Garagen sind bereits anthrazitfarbene Dacheindeckungen vorhanden.

Die ursprünglich angestrebte einheitliche Dachgestaltung mit naturroten Dachplatten ist daher im Baugebiet bereits teilweise relativiert. Die beantragte Farbabweichung fügt sich nach Auffassung der Verwaltung in das vorhandene Erscheinungsbild des Baugebiets ein. Die Grundzüge der Planung werden durch die geänderte Farbgestaltung nicht berührt. Nachbarliche sowie städtebauliche Belange werden hierdurch nicht beeinträchtigt.

Die Verwaltung befürwortet die beantragte Befreiung und schlägt vor, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Diskussion:

Der Tagesordnungspunkt wurde erläutert. Es schloss sich keine Diskussion an.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt.“

Stadtrat Hofmann befand sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.

Abstimmungsergebnis: 13 :1

Der Beschluss wurde mit 13 Stimmen angenommen.

2.2. Antrag auf Baugenehmigung: Anbau an einem Bestandsgebäude mit Dachterrasse auf der Garage und Neubau einer Dachgaube, Mooswiesstraße, Grafertshofen BA 93/2026

Sachverhalt:

Die Antragsteller beantragen mit Eingang vom 18.08.2026 die Baugenehmigung für einen Anbau an das bestehende Wohngebäude, die Errichtung einer Dachterrasse auf der bestehenden Garage sowie die Errichtung einer Dachgaube auf dem Baugrundstück an der Mooswiesstraße in Weißenhorn, Ortsteil Grafertshofen.

Das Baugrundstück befindet sich nicht im Geltungsbereich eines rechtskräftigen Bebauungsplanes. Die planungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens beurteilt sich daher nach § 34 BauGB. Danach muss sich das Vorhaben insbesondere nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise sowie der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügen. Anhand der vorhandenen Bebauung ist von einem faktischen Dorfgebiet (MD) im Sinne des § 5 BauNVO auszugehen. Wohnnutzungen sind dort grundsätzlich zulässig.

Auf der Ostseite des Wohngebäudes ist die Neugestaltung des Eingangsbereiches vorgesehen. Hierzu wird die bestehende Überdachung entfernt und durch eine überdachte, verandaartige Eingangssituation mit Satteldach ersetzt. Die Überdachung soll eine Tiefe von ca. 1,50 m und eine Dachneigung von etwa 20 Grad erhalten.

Westlich des bestehenden Wohnhauses ist außerdem ein Anbau zur Wohnraumerweiterung vorgesehen. Aufgrund der Hanglage des Grundstücks erscheint der Anbau von der Straßenseite aus als Erweiterung im Erdgeschoss, von der Westseite aus betrachtet hingegen als Baukörper im Obergeschoss.

Der geplante Anbau wird mit großzügigen Glasflächen ausgeführt und weist in seiner Gestaltung den Charakter eines Wintergartens auf. Die Abmessungen betragen ca. 5,50 m × 6,00 m. Die Dachausführung erfolgt als Flachdach.

Die bestehende Garage mit Pultdach soll in ihrer Dachausbildung angepasst werden, sodass die Dachfläche künftig als Terrasse genutzt werden kann. Die Terrassengröße entspricht der bestehenden Garagendachfläche. Durch die Anpassung der Dachkonstruktion wird ein niveaugleicher Übergang zwischen Wohngebäude und Dachterrasse ermöglicht. Im Zuge der Errichtung der Dachterrasse ist die Anbringung eines Geländers als Absturzsicherung vorgesehen. Die Oberkante des Geländers wird dabei auf einer Höhe von ca. 3,30 m über dem bestehenden Gelände liegen. Zur Erschließung des Gartenbereichs ist die Errichtung einer außenliegenden, spiralförmigen Treppenanlage vorgesehen, die einen direkten Zugang von der Dachterrasse in den Garten ermöglicht.

Zwischen dem Neubau und der Garage ist ein etwa 1,30 m breiter Übergangsbereich vorgesehen, über den die Dachterrasse erschlossen wird. Eine bauliche Verbindung erfolgt somit lediglich in diesem Teilbereich.

Außerdem ist der Ausbau des Dachgeschosses durch den Bau einer Dachgaube auf der Westseite des Wohngebäudes geplant. Die Gaube erstreckt sich über die gesamte Gebäudebreite und ist ca. 3,00 m tief. Sie wird als Flachdach ausgeführt. Die bestehende Firsthöhe des Gebäudes von ca. 6,00 m bleibt unverändert.

Da für das Grundstück kein Bebauungsplan besteht, sind keine verbindlichen Festsetzungen zu GRZ und GFZ vorhanden. Die herangezogenen Orientierungswerte werden hinsichtlich der Hauptanlage eingehalten. Die rechnerische Gesamt-GRZ von ca. 0,70 ergibt sich erst unter Einbeziehung der nach § 19 Abs. 4 BauNVO anzurechnenden Nebenflächen und überschreitet den Vergleichswert von 0,60 lediglich geringfügig. Auch die GFZ bewegt sich innerhalb des Orientierungswertes.

Für den Dachgeschossausbau mit Dachgaube können gemäß Art. 81 Abs. 1 Nr. 4 Buchst. b BayBO keine zusätzlichen Stellplätze gefordert werden. Die Stellplatzpflicht für die geplante Wohnraumerweiterung durch den westlichen Anbau richtet sich dagegen nach den Vorgaben der gemeindlichen Stellplatzsatzung. Die erforderlichen zwei Stellplätze werden nachgewiesen.

Nach den vorliegenden Planunterlagen bestehen Abweichungen von den Abstandsflächenvorschriften. Über die Zulässigkeit einer hierfür gegebenenfalls erforderlichen Abweichung entscheidet die zuständige untere Bauaufsichtsbehörde im Baugenehmigungsverfahren.

Nach Auffassung der Verwaltung fügt sich das Vorhaben gemäß § 34 BauGB in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Das Vorhaben dient der Erweiterung und Modernisierung des bestehenden Wohnraums innerhalb des bebauten Ortsbereichs und entspricht dem Grundsatz der Innenentwicklung. Unter Berücksichtigung der umgebenden Bebauung sowie der örtlichen Grundstücksverhältnisse fügt sich das Vorhaben weiterhin in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Die Maßnahme sichert und entwickelt den bestehenden Wohnraum für die ansässige Familie am bisherigen Standort zeitgemäß weiter. Städtebauliche Belange stehen dem Vorhaben nicht entgegen.

Die Verwaltung schlägt daher vor, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Diskussion:

Der Tagesordnungspunkt wurde erläutert. Es schloss sich eine kurze Diskussion an.

Ein Mitglied der Fraktion Freie Wähler/WÜW merkte an, dass er zwar mit den Planungen im Wesentlichen einverstanden sei, die geplante Dachterrasse auf der Garage jedoch kritisch sehe. In den Plänen werde der Eindruck erweckt, hinter der Garage befinde sich eine Hecke, welche in diesem Fall allerdings eine Höhe von vier bis fünf Meter aufweisen müsse. Da die Garage direkt an der Grundstücksgrenze stehe, ermögliche die Dachterrasse einen direkten Einblick von oben auf das Nachbargrundstück. Dies stelle keine zufriedenstellende Situation dar, weshalb man dieser Abweichung nicht zustimmen könne.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt."

Stadtrat Hofmann befand sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.

Abstimmungsergebnis: 13:1

Der Beschluss wurde mit 13 Stimmen angenommen.

2.3. Antrag auf Baugenehmigung: BA 95/2026
Aufstellung eines Kraftstofftanks mit 50.000 L für Heizöl / Diesel und zwei Fertiggaragen, Adolf-Wolf-Straße, Weißenhorn

Sachverhalt:

Die Antragstellerin beantragt mit Eingang vom 18.08.2026 die Baugenehmigung für die Errichtung eines Kraftstofftanks mit 50.000 Litern Heizöl / Diesel sowie zweier Fertiggaragen auf dem Baugrundstück an der Adolf-Wolf-Straße in Weißenhorn.

Das Baugrundstück befindet sich nicht im Geltungsbereich eines rechtskräftigen Bebauungsplanes. Die planungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens beurteilt sich daher nach § 34 BauGB. Danach muss sich das Vorhaben insbesondere nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise sowie der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügen.

Anhand der umgebenden Bebauung ist von einem faktischen Industriegebiet (GI) im Sinne des § 9 BauNVO auszugehen. Die Errichtung eines Kraftstofftanks zur betrieblichen Nutzung sowie von Garagen ist innerhalb eines Industriegebietes grundsätzlich zulässig.

Geplant ist die Errichtung eines Kraftstofftanks mit den Abmessungen von ca. 11,00 m × 3,00 m zur betrieblichen Bevorratung von 50.000 Litern Heizöl / Diesel. Im Zusammenhang mit dem Vorhaben ist die Herstellung einer Betonplatte zur Befüllung und zum Betrieb des Tanks vorgesehen. Die Betonplatte ist derzeit mit einer Stärke von ca. 30 cm geplant und wird gegebenenfalls entsprechend den technischen Anforderungen angepasst.

Die wasserrechtlichen und technischen Anforderungen an die Lagerung von Heizöl bzw. Dieselkraftstoff bleiben von der planungsrechtlichen Beurteilung unberührt und sind durch die zuständigen Fachbehörden im Genehmigungsverfahren zu prüfen.

Weiterhin ist die Errichtung von zwei Garagen an der Nordseite des Grundstücks geplant. Diese sollen jeweils eine Größe von ca. 7,00 m × 3,00 m, eine Höhe von ca. 2,90 m sowie ein Flachdach aufweisen.

Aufgrund der Größe des Baugrundstücks von ca. 4.000 m² führen die geplanten baulichen Anlagen lediglich zu einer geringfügigen zusätzlichen Versiegelung. Eine relevante Veränderung des Maßes der baulichen Nutzung ist hierdurch nicht zu erwarten.

Die Erschließung des Grundstücks sowie die Zufahrt zu den geplanten Anlagen soll über die Adolf-Wolf-Straße erfolgen. Aus Sicht der Verwaltung ist die Erschließung des Vorhabens gesichert. Bedenken hinsichtlich der verkehrlichen Anbindung oder der Herstellung der Zufahrt bestehen nicht.

Nach den vorliegenden Planunterlagen werden die erforderlichen Abstandsflächen gemäß Art. 6 BayBO durch die geplanten Garagen nicht vollständig eingehalten. Über die Zulässigkeit einer hierfür gegebenenfalls erforderlichen Abweichung nach Art. 63 BayBO entscheidet die zuständige untere Bauaufsichtsbehörde im Baugenehmigungsverfahren.

Das Vorhaben fügt sich sowohl hinsichtlich der Art als auch hinsichtlich des Maßes der baulichen Nutzung in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Städtebauliche Belange stehen dem Vorhaben nicht entgegen.

Die Verwaltung schlägt daher vor, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Diskussion:

Der Tagesordnungspunkt wurde erläutert. Es schloss sich keine Diskussion an.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt."

Abstimmungsergebnis: 15:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

2.4. Antrag auf Baugenehmigung: Überdachung des Luftraums zwischen den beiden Einflechtungen und Errichtung eines Unterstandes, Daimlerstraße, Weißenhorn — BA 91/2026

Sachverhalt:

Die Antragstellerin beantragt mit Eingang vom 11.08.2026 die Baugenehmigung für die Errichtung einer Überdachung der bestehenden Entflechtungsanlage sowie die Errichtung eines Unterstandes auf dem Grundstück an der Daimlerstraße in Weißenhorn.

Geplant ist eine Überdachung der vorhandenen Entflechtungsanlage mit den Abmessungen von ca. 25 m × 9 m in Form eines Flachdaches. Darüber hinaus ist die Errichtung eines offenen Unterstandes mit den Abmessungen von ca. 4 m × 5 m vorgesehen.

Das Vorhaben befindet sich im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplanes „(Industriegebiet) südlicher Eschach". Der Bebauungsplan setzt für den betroffenen Bereich ein Industriegebiet (GI) gemäß § 9 BauNVO fest. Das Vorhaben entspricht hinsichtlich der Art der baulichen Nutzung den Festsetzungen des Bebauungsplanes.

Die im Bebauungsplan festgesetzte Baugrenze wird durch die geplante Überdachung in nördlicher Richtung um ca. 2 m überschritten. Aufgrund der bestehenden Entflechtungsanlage und der geplanten vollständigen Überdachung ist diese Überschreitung erforderlich.

Die Verwaltung hält die für die Überschreitung der Baugrenze erforderliche Befreiung für städtebaulich vertretbar. Nach Auffassung der Verwaltung werden die Grundzüge der Planung hierdurch nicht berührt. Nachteilige Auswirkungen auf die Belange des Industriegebietes sind nicht erkennbar.

Die Verwaltung schlägt daher vor, das gemeindliche Einvernehmen einschließlich der erforderlichen Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes zu erteilen.

Diskussion:

Der Tagesordnungspunkt wurde erläutert. Es schloss sich keine Diskussion an.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt."

Abstimmungsergebnis: 15:0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

2.5. Antrag auf Baugenehmigung: Umbau und Sanierung eines Mehrfamilienhauses mit 4 Wohneinheiten, Einbau von vier Dachgauben, Lenbachstraße, Weißenhorn — BA 96/2026

Sachverhalt:

Die Antragstellerin beantragt mit Eingang vom 28.08.2026 die Baugenehmigung für die Sanierung und den Umbau eines bestehenden Mehrfamilienhauses mit vier Wohneinheiten, die Errichtung eines Nebengebäudes mit Überdachung, den Anbau von Balkonen, den Einbau von vier Dachgauben sowie die Neuordnung der Außenanlagen auf dem Baugrundstück an der Lenbachstraße in Weißenhorn.

Das Vorhaben befindet sich nicht im Geltungsbereich eines rechtskräftigen Bebauungsplanes. Die planungsrechtliche Zulässigkeit beurteilt sich daher nach § 34

BauGB. Danach muss sich das Vorhaben insbesondere nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise sowie der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügen. Anhand der umgebenden Bebauung ist von einem faktischen Allgemeinen Wohngebiet (WA) im Sinne des § 4 BauNVO auszugehen. Wohngebäude sind in einem Allgemeinen Wohngebiet zulässig.

Geplant ist die Errichtung eines freistehenden Nebengebäudes mit den Abmessungen von ca. 9,00 m × 2,80 m und einer Höhe von ca. 2,70 m. Zwischen dem bestehenden Wohngebäude und dem geplanten Nebengebäude ist eine durchgehende Dachkonstruktion vorgesehen. Die Überdachung schließt an das Wohngebäude an, umfasst die vorhandenen Eingangsbereiche und wird bis zum Nebengebäude fortgeführt. Dadurch entstehen witterungsgeschützte Zugänge zu den Gebäudeeingängen sowie zu den neu geschaffenen Nebenräumen. Die als Pultdach mit einer Dachneigung von 7 Grad ausgeführte Konstruktion verbindet beide Baukörper funktional miteinander und dient insbesondere der geordneten Unterbringung von Müllbehältern und Fahrrädern.

Des Weiteren ist auf der Südseite die Errichtung neuer Balkonanlagen mit einer Größe von jeweils ca. 5,00 m × 2,00 m vorgesehen. Den im Erdgeschoss gelegenen Wohnungen werden unmittelbar vorgelagerte Freisitze zugeordnet, deren Abmessungen sich an den darüber liegenden Balkonanlagen orientieren. Für den Zugang zu den Freisitzen und Balkonen werden die bestehenden Fensteröffnungen zu bodentiefen Fenstertüren umgebaut beziehungsweise angepasst. Balkonanlagen sind am Bestandsgebäude derzeit nicht vorhanden.

Im Dachgeschoss sind auf der West- und Ostseite bodentiefe Fensterelemente mit Fensterflügeln vorgesehen, die im oberen Bereich geöffnet werden können. Darüber hinaus sind auf der Süd- und Nordseite insgesamt vier Dachgauben mit Breiten zwischen ca. 3,80 m und 4,20 m sowie einer Dachneigung von 12 Grad geplant. Die bestehende Gebäudehöhe von ca. 9,14 m bleibt unverändert.

Da es sich bei den geplanten Maßnahmen lediglich um eine Bestandsmodernisierung mit Dachsanierung und dem Einbau von Dachgauben ohne Schaffung zusätzlicher Wohneinheiten handelt, werden keine zusätzlichen Stellplätze ausgelöst. Grundlage hierfür ist Art. 47 BayBO, wonach eine Stellplatzpflicht nur nach Maßgabe einer gemeindlichen Stellplatzsatzung und lediglich für zusätzlich erforderliche Stellplätze entsteht.

Unabhängig davon ist vorgesehen, die Wohnanlage durch eine Aufwertung der Außenanlagen zu verbessern. Hierzu wird das Gebäude umlaufend mit einem 1,50 m breiten Sickerpflasterstreifen versehen. Entlang der Lenbachstraße entstehen fünf Pkw-Stellplätze, davon zwei in barrierefreier Ausführung. Ergänzend werden E-Ladesäulen installiert. Die Stellplatzanlage mit einer Größe von ca. 14,50 m × 5,00 m wird vollständig in wasserdurchlässiger Sickerpflasterbauweise hergestellt und trägt damit zu einer nachhaltigen Regenwasserbewirtschaftung bei. Die Anbindung der geplanten Stellplätze erfolgt über die Lenbachstraße.

Es wird darauf hingewiesen, dass aufgrund der erforderlichen Zufahrt zur Stellplatzanlage öffentliche Parkmöglichkeiten im Bereich der Lenbachstraße entfallen und damit weniger Stellplätze für die Allgemeinheit zur Verfügung stehen.

Zur Sicherstellung einer zeitgemäßen Wohnqualität wird das Gebäude zusätzlich mit einer kontrollierten Wohnraumlüftung ausgestattet.

Nach den vom Antragsteller vorgelegten Berechnungen beträgt die GRZ I 0,30 und hält damit den für Allgemeine Wohngebiete in § 17 BauNVO genannten Orientierungswert von 0.4 ein. Die Gesamt-GRZ beträgt unter Berücksichtigung der anzurechnenden Nebenanlagen ca. 0,66. Unter Einbeziehung der nach § 19 Abs. 4 BauNVO zulässigen Überschreitung um bis zu 50 % ergibt sich ein Vergleichswert von 0,60, der lediglich um 0,06 überschritten wird. Maßgeblich für die planungsrechtliche Beurteilung ist jedoch die Einfügung des Vorhabens gemäß § 34 BauGB. Diese ist vorliegend gegeben.

Die Abstandsflächen gemäß Art. 6 BayBO werden durch das Vorhaben nicht vollständig eingehalten. Über die Zulässigkeit einer gegebenenfalls erforderlichen Abweichung nach Art. 63 BayBO entscheidet die zuständige untere Bauaufsichtsbehörde im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens.

Das Vorhaben fügt sich hinsichtlich Art und Maß der baulichen Nutzung in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Durch die geplanten Maßnahmen wird bestehender Wohnraum zeitgemäß erweitert und aufgewertet. Die Sanierung des Bestandsgebäudes sowie die Schaffung zusätzlicher Freiräume durch Balkone und Freisitze tragen zu einer nachhaltigen Weiterentwicklung des vorhandenen Wohnbestandes bei. Als Maßnahme der Innenentwicklung stärkt das Vorhaben den bestehenden Wohnstandort und sichert langfristig die Nutzung des Gebäudes. Unter Berücksichtigung der vorhandenen Bebauungsstruktur sowie der örtlichen Verhältnisse fügt sich das Vorhaben nach Auffassung der Verwaltung weiterhin in die Eigenart der näheren Umgebung ein.

Die Verwaltung befürwortet das Vorhaben und schlägt vor, das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Diskussion:

Der Tagesordnungspunkt wurde erläutert. Es schloss sich eine Diskussion an.

Ein Mitglied der Fraktion Freie Wähler/WÜW äußerte sich positiv darüber, dass die alten Nachkriegsgebäude aufgewertet werden sollen und fragte, ob dies den Auftakt für weitere Maßnahmen in diesem Gebiet darstelle.

Ein Mitglied der SPD-Fraktion erläuterte dazu, es gebe bei der Wohnungsgesellschaft aktuelle Überlegungen, die insgesamt fünf vorhandenen, architektonisch gleichen Häuser in der Zukunft zu sanieren. Man starte nun mit dem vorliegenden Gebäude, um zu erproben, wie sich diese Pläne umsetzen ließen.

Ein Mitglied der Fraktion Freie Wähler/WÜW gab zu bedenken, dass die Überschreitung der Grundflächenzahl kritisch zu betrachten sei, da hierdurch wertvoller Grund für Parkplätze geopfert werde. Zwar verringere sich dadurch der Parkdruck in der Straße, jedoch verblieben kaum noch Grünflächen auf dem Grundstück, welche für die Versickerung, Verdunstung und Kühlung wichtig wären.

Die Erste Bürgermeisterin, Frau Lutz, erwiderte daraufhin, dass es durch die Nachverdichtung zwangsläufig zu einer Verkleinerung der Grünflächen komme. Die Bauherrschaft werde jedoch sickerfähige Flächen anlegen, um den Anforderungen an das Oberflächenwasser gerecht zu werden. Generell weise dieses Baugebiet aufgrund der geringeren Grundstücksgrößen insgesamt weniger Grünflächen auf.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt."

Abstimmungsergebnis: 13:2

Der Beschluss wurde mit 13 Stimmen angenommen.

2.6. Bauvoranfrage zur Errichtung eines Modulhauses mit Carport und Fahrrad-/Müllabstellraum, Birkenweg, Weißenhorn BA 88/2026

Sachverhalt:

Die Antragstellerin beantragt mit Schreiben vom 03.08.2026 die Erteilung eines Bauvorbescheids zur Klärung der Frage, ob der Errichtung eines Modulhauses mit Carport sowie Fahrrad-/Müllabstellraum auf dem Grundstück am Birkenweg in Weißenhorn gemäß den eingereichten Planunterlagen zugestimmt werden kann.

Geplant ist die Errichtung eines Modulhauses ohne Unterkellerung mit einem Vollgeschoss. Das Gebäude soll eine Grundfläche von ca. 10 m × 9 m erhalten und mit einem Walmdach mit einer Dachneigung von 5 Grad ausgeführt werden. Die Gebäudehöhe beträgt ca. 3,50 m. Das geplante Carport einschließlich Fahrrad- und Müllabstellraum soll ca. 7,50 m × 3,50 m groß sein und mit einem Flachdach errichtet werden.

Das Baugrundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „B" aus dem Jahr 1972. Der Bebauungsplan setzt die betreffende Fläche als Grünfläche fest. Das beantragte Vorhaben widerspricht somit den Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes und ist nach dessen regulären Festsetzungen planungsrechtlich nicht zulässig.

Die Fläche lag nach der früheren Rechtslage innerhalb der engeren Schutzzone eines Wasserschutzgebietes (Schutzzone II). Mit Inkrafttreten der Verordnung des Landratsamtes Neu-Ulm zum Wasserschutzgebiet „Ohnsang" (Tiefbrunnen IV) im Jahr 2023 wurde das Grundstück der Schutzzone III zugeordnet. Nach der geltenden Wasserschutzgebietsverordnung besteht für Wohnnutzungen kein grundsätzliches Bauverbot mehr. Die wasserrechtliche Situation steht einer Wohnbebauung daher nicht von vornherein entgegen.

Unabhängig davon bleibt die Festsetzung als Grünfläche im Bebauungsplan bestehen und ist für die bauplanungsrechtliche Beurteilung maßgeblich. Das Vorhaben erscheint hinsichtlich seiner Kubatur und Gestaltung grundsätzlich städtebaulich verträglich und mit der umliegenden Bebauung vereinbar.

Im Rahmen der Bewertung ist zu berücksichtigen, dass mit § 246e BauGB („Bauturbo") bis zum 31.12.2030 eine befristete Sonderregelung zur Schaffung von Wohnraum besteht. Danach kann mit Zustimmung der Gemeinde von Festsetzungen eines Bebauungsplanes abgewichen werden, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind und öffentliche Belange nicht entgegenstehen.

Die Verwaltung erkennt das öffentliche Interesse an der Schaffung von Wohnraum durch Nachverdichtung im Innenbereich an. Auch haben sich die wasserrechtlichen Rahmenbedingungen durch die Neufestsetzung des Wasserschutzgebietes „Ohnsang" im Jahr 2023 dahingehend geändert, dass eine Wohnnutzung innerhalb der Schutzzone III grundsätzlich zulässig ist.

Gleichwohl bestehen erhebliche planungsrechtliche Bedenken. Das Vorhaben widerspricht den Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes, da die betroffene Fläche ausdrücklich als Grünfläche festgesetzt ist. Das Vorhaben ist nach den Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes daher nicht zulässig.

Eine Zulassung könnte gegebenenfalls im Rahmen der bis zum 31.12.2030 befristeten Sonderregelung des § 246e BauGB in Betracht kommen. Gegenstand der vorliegenden Prüfung ist jedoch die planungsrechtliche Zulässigkeit des Vorhabens auf Grundlage der bestehenden Rechtslage und der Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes. Die Voraussetzungen für eine Entscheidung nach § 246e BauGB wurden bislang nicht geprüft. Eine abschließende Beurteilung auf dieser Grundlage ist daher derzeit nicht möglich.

Die Verwaltung empfiehlt daher, das gemeindliche Einvernehmen zum beantragten Vorhaben zum jetzigen Zeitpunkt nicht zu erteilen.

Diskussion:

Der Tagesordnungspunkt wurde erläutert. Es schloss sich eine Diskussion an.

Die Erste Bürgermeisterin, Frau Lutz, erläuterte, dass die zweite Reihe als Grünfläche habe erhalten bleiben sollen, was unter anderem der Nähe zum Wasserwerk geschuldet sei. Daher halte sie die damals im Bebauungsplan getroffenen Regelungen nach wie vor für passend.

Ein Mitglied der Fraktion Freie Wähler/WÜW widersprach dieser Auffassung und führte an, dass das Wasserrecht im Jahr 2023 anders beschieden worden sei. Das gesamte Wohnviertel zwischen dem Eichenweg und der Reichenbacher Straße sei in den 1950er und 1960er Jahren erschlossen worden, wodurch sich im Nachhinein die Ausweisung als Wasserschutzgebiet ergeben habe. Da die Hausnummer 18a eine Ausnahmegenehmigung erhalten habe, dürfe man bei dem aktuellen Antrag keine unzulässige Verhinderungspolitik betreiben. Dies zu verwehren halte er für falsch; vielmehr sollte dem Bauwerber aus Gründen der Gleichbehandlung die Errichtung des Gebäudes gestattet werden.

Die Leiterin des Fachbereichs 4, Frau Werbach, entgegnete, dass durch die Änderung der Schutzzone der Wohnungsbau zwar nicht prinzipiell ausgeschlossen werde, aufgrund der Festsetzung der Fläche als Grünfläche im Bebauungsplan dort jedoch nicht gebaut werden könne. Eine Befreiung dieser Festsetzung würde die Grundzüge der Planung des Bebauungsplans komplett aufheben.

Ein Mitglied der Fraktion Freie Wähler/WÜW erwiderte daraufhin, dass auch das Seniorenheim mit einem geringen Abstand zum Wald gebaut worden sei. Damals sei die Gesetzmäßigkeit anders angewandt und dies zugelassen worden. Selbst die Stadt Weißenhorn habe gegen die Vorgaben verstoßen, indem sie eine Anlage direkt am Wald errichtet habe. Es sei nicht verständlich, warum es diesem Bauwerber untersagt werden solle, zumal eine Bebauung in zweiter Reihe in vielen anderen Fällen ebenfalls zugelassen worden sei.

Die Erste Bürgermeisterin, Frau Lutz, entgegnete, es handle sich hierbei nicht um Bauland, sondern um eine festgelegte Grünfläche.

Ein Mitglied der Fraktion Freie Wähler/WÜW gab zu bedenken, dass es innerhalb der Fraktion unterschiedliche Meinungen hierzu gebe. Auf dem Lageplan sei erkennbar, dass neben dem Baugrundstück ein Streifen für eine Erschließung vor-

gesehen sei, um beide Grundstücke anbinden zu können. Zudem befinde sich der Wald weiter nördlich ebenfalls sehr nah an der Wohnbebauung, weshalb eine Erschließung folgerichtig sei. Möglicherweise lasse sich im Rahmen des sogenannten „Bauturbos“ eine Lösung finden.

Die Leiterin des Fachbereichs 4, Frau Werbach, gab zu bedenken, dass der Bauturbo keine Anwendung finde, wenn die Grundzüge der Planung berührt würden.

Ein Mitglied der CSU-Fraktion erkundigte sich, ob die ablehnende Haltung der Verwaltung in der Nähe zum Wald, im Bebauungsplan oder in der Nähe zum Wasserwerk begründet liege.

Die Leiterin des Fachbereichs 4, Frau Werbach, antwortete, dass die Ablehnung aus den geltenden rechtlichen Vorgaben resultiere.

Ein Mitglied der Fraktion Freie Wähler/WÜW äußerte Bedenken hinsichtlich der Ablehnung, insbesondere im Hinblick auf die erteilte Ausnahmegenehmigung für das Objekt Nummer 18a.

Die Erste Bürgermeisterin, Frau Lutz, erklärte dazu, der entscheidende Unterschied liege darin, dass das Gebäude Nummer 18a innerhalb des Wohnbaugebiets liege, während sich der aktuelle Antrag auf eine Grünfläche beziehe.

Ein Mitglied der SPD-Fraktion ergänzte, man habe sich im Jahr 2005 intensiv mit diesen Flächen auseinandergesetzt. Damals sei eine größere Bebauung geplant gewesen, die jedoch aufgrund der Lage im Wasserschutzgebiet negativ beschieden worden sei. Infolgedessen sei ein neuer, an die veränderten Gegebenheiten angepasster Bauantrag eingereicht worden, welcher in der Folge eine positive Entscheidung erhalten habe.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird nicht erteilt.“

Stadtrat Amann befand sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.

Abstimmungsergebnis: 13:1

Der Beschluss wurde mit 13 Stimmen angenommen.

3.1. Anfrage Stadtrat Jüstel

Stadtrat Jüstel sei auf die Beklebung von öffentlichen Verkehrsschildern mit Aufklebern eines Münchner Fußballvereins angesprochen worden. Er sei gefragt worden, ob und wie man diesem Problem entgegenwirken könne.

3.2. Anfrage Stadtrat Dr. Bischof

Stawdtrat Dr. Bischof teilte mit, dass man sich in der Vorbereitung auf die Sitzung die Frage gestellt habe, ob eine Vorgabe der Dachziegelfarbe sinnvoll sei oder ob man solche Vorgaben nicht aus dem Bebauungsplan streichen könne. Es stelle sich die Frage, ob der Aufwand zu groß oder eine Änderung möglich sei.

Niederschrift der Sitzung des Bau- und Werksausschusses am 12.10.2026

****

1.1. Bekanntgabe zu Anfrage Dr. Bischof vom 28.09.2026

Stadtrat Bischof teilte im letzten Bauausschuss mit, dass man sich in der Vorbereitung auf die Sitzung die Frage gestellt habe, ob eine Vorgabe der Dachziegelfarbe sinnvoll sei oder ob man solche Vorgaben nicht aus dem Bebauungsplan streichen könne. Es stelle sich die Frage, ob der Aufwand zu groß oder eine Änderung möglich sei.

Wenn z.B. die Farbe der Dachziegel oder andere gestalterische Vorgaben im Bebauungsplan als verbindliche Festsetzungen enthalten sind, können sie nicht einfach durch Gemeinderatsbeschluss informell geändert werden. Der Bebauungsplan ist eine Satzung. Seine Änderung oder Aufhebung erfordert grundsätzlich ein förmliches Bauleitplanverfahren.

****

2.1. Antrag auf isolierte Befreiung: Errichtung einer Sichtschutzmauer, Gotenstraße, Weißenhorn — BA 98/2026

Sachverhalt:

Mit Antrag auf isolierte Befreiung, eingegangen am 14.09.2026, begehrt der Antragsteller die Genehmigung für das Errichten einer Sichtschutzmauer auf dem Baugrundstück an der Gotenstraße in Weißenhorn.

Geplant ist die Errichtung einer geschlossenen Sichtschutzmauer mit einer Länge von maximal 4,00 m und einer Gesamthöhe von maximal 2,00 m einschließlich Mauerabdeckung. Die Mauer soll unmittelbar an den bestehenden Wintergarten anschließen und entlang der gemeinsamen Grundstücksgrenze verlaufen. Die oberirdisch sichtbaren Bauteile werden vollständig auf dem Baugrundstück errichtet. Soweit dies aus statischen Gründen erforderlich ist, kann das Fundament die Grundstücksgrenze unterirdisch geringfügig überschreiten. Die Zustimmung der unmittelbar betroffenen Grundstücksnachbarin liegt hierzu vor.

Das Vorhaben liegt im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplans „Sonnenstraße (Gotenstraße)“. Gemäß Ziffer 7.3 der textlichen Festsetzungen dürfen Einfriedungen maximal 1,30 m hoch, bezogen auf die Gehweghinterkante, errichtet werden und nicht als geschlossene Mauer ausgeführt werden. Die beantragte Sichtschutzmauer mit einer Höhe von 2,00 m und geschlossener Bauweise widerspricht somit den Festsetzungen des Bebauungsplans sowohl hinsichtlich der zulässigen Höhe als auch der zulässigen Ausführung. Für die Realisierung des Vorhabens ist daher eine Befreiung gemäß § 31 Abs. 2 BauGB erforderlich.

Die beantragte Befreiung erscheint städtebaulich vertretbar. Die Mauer dient ausschließlich dem Sichtschutz des unmittelbar an den Wintergarten und die Terrasse angrenzenden Aufenthaltsbereichs und ist mit einer Länge von lediglich 4,00 m räumlich klar begrenzt. Eine umlaufende Einfriedung des Grundstücks ist nicht vorgesehen. Darüber hinaus ersetzt die geplante Mauer einen bereits vorhandenen blickdichten Sichtschutz, sodass sich die tatsächliche Abschirmung gegenüber dem Nachbargrundstück nicht wesentlich verändert. Aufgrund der begrenzten Ausdehnung und der ausschließlich auf den Terrassen- und Wintergartenbereich bezogenen Wirkung entsteht keine prägende Wirkung für das Straßen- oder Ortsbild.

Nachbarliche Belange stehen dem Vorhaben nicht entgegen, da die Zustimmung der unmittelbar betroffenen Nachbarin vorliegt. Auch öffentliche Belange werden nach derzeitigem Kenntnisstand nicht wesentlich beeinträchtigt. Unter Berücksichtigung der besonderen örtlichen Situation

sowie der begrenzten Länge der Mauer erscheint die beantragte Befreiung als vertretbare Einzelfallentscheidung.
Die Verwaltung schlägt vor das Einvernehmen zu erteilen.

Diskussion:

Der Tagesordnungspunkt wurde erläutert. Es schloss sich eine kurze Diskussion an.

Ein Mitglied der Freie Wähler/WÜW-Fraktion merkte an, dass er für das Einvernehmen sei. Es liege ein Fall vor, in dem es um eine relativ kurze Mauer zwischen zwei Grundstücken gehe. Das Nachbarschaftseinverständnis liege vor, daher könne man zustimmen. Würde es sich um eine Einfriedung entlang der Straße handeln, würde er nicht zustimmen. Grundsätzlich dürfe dies allerdings nicht so gehandhabt werden, dass man jedes Mal eine Befreiung erteile.

Beschluss:

„Das Einvernehmen wird erteilt."

Stadtrat Schulz befand sich zum Zeitpunkt der Abstimmung nicht im Sitzungssaal.

Abstimmungsergebnis: 14 :0

Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

****

3.1. Anfrage Stadtrat Richter

Stadtrat Richter nahm Bezug auf einen Artikel in der Südwest Presse zum Thema Windenergieausbau im Bereich des Landkreises Neu-Ulm bzw. des Regionalverbandes Donau-Iller. Es sei der Eindruck entstanden, dass ein Informationsdefizit bestehe. Aus seiner Sicht sei es wichtig, eine faktenbasierte Information an alle Bürgerinnen und Bürger herauszugeben, um sogenannten „Schwurbelargumenten" entgegenzuwirken. Daher bitte er um eine Information in Zusammenarbeit mit der Naturenergie Zeilinger sowie der Gemeinde Roggenburg.

Die Leiterin des Fachbereichs 4, Frau Werbach, erwiderte, dass die Öffentlichkeitsbeteiligung der nächste Schritt sei. Bürgerinnen und Bürger, die vorab durch die Grundstückseigentümer Informationen erhalten und bei der Verwaltung nachgefragt hätten, seien entsprechend informiert worden. Ohne die Grundstückseigentümer habe man nicht an die Öffentlichkeit gehen wollen, da diese sich andernfalls vor den Kopf gestoßen fühlen könnten, wenn eine eventuelle Planung über Grundstücke vorgestellt würde, die nicht der Stadt gehörten. Daher habe momentan noch keine allgemeine Information der Bürgerinnen und Bürger stattgefunden.

Kultur

Bewirtung an der Schwäbischen Weihnacht

Wir suchen euch!

Für unsere Veranstaltungen der **Schwäbischen Weihnacht** am **19. & 20. Dezember 2026** suchen wir **Vereine, Gruppen oder Organisationen**, die Lust haben, die **Bewirtung vor der Veranstaltung und in der Pause** zu übernehmen.

Ihr habt Spaß am Verkaufen, wollt euer Vereinsprojekt unterstützen oder einfach Teil eines schönen Abends sein? Dann seid ihr genau richtig!

Meldet euch bei uns bis **15.11.2026** unter kulturbuero@weissenhorn.de

Bei Fragen vorab, stehen wir natürlich gerne zur Verfügung.

Teilt den Aufruf gerne weiter - vielleicht kennt ihr ja jemanden, der perfekt passt!

Impressum

Weißenhorner Stadtanzeiger

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Weißenhorn mit den Stadtteilen Asch, Attenhofen, Biberachzell, Bubenhausen, Emershofen, Grafertshofen, Hegelhofen, Oberhausen, Ober- und Unterreichenbach, Wallenhausen,Weißenhorn

Der Weißenhorner Stadtanzeiger erscheint wöchentlich jeweils freitags und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

– Herausgeber:
Stadt Weißenhorn, vertreten durch die Erste Bürgermeisterin Kerstin Lutz, Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn, Tel. 07309/84-0, Fax 07309/84-50
– Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0, www.wittich.de
– Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Die Leiterin Haupt- und Personalamt Melanie Müller, Schlossplatz 1, 89264 Weißenhorn für Veröffentlichungen Dritter wie:
Kirchliche Nachrichten,
Vereinsnachrichten die jeweiligen Einsender
für den Anzeigenteil:
gemäß § 7 Abs.1 TMG:
Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.
Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.
– Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Urheberrechtshinweise:
Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.



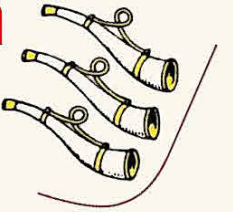
WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



November in Weißenhorn

Veranstaltungen im November 2026

entdecken, erleben, mitmachen



Familie

Ferienspaß in den Herbstferien

- 02.11. -04.11.2026
- Jugendhaus / Mittelschule
- 1. Klässler aus Weißenhorn

★ Kreative, sportliche und spielerische Aktivitäten mit Musik, Bewegung, und kleinen Theaterprojekten

Anmeldung unter: www.weissenhorn.de

Musik & Kabarett

Lars Redlich - "Ein bisschen Lars muss sein"

- Freitag, 06.11.2026 | 20 Uhr
- Stadthalle
- 20 € im Vorverkauf

★ Gesang, Swing, Hip-Hop, Rocker, Diva und brüllend komisch umgetextete Hits.

Tickets gibt es bei Reservix oder im Rathaus

Sport

Power-Frau: Selbstverteidigung für Frauen

- Sonntag, 08.11.2026 | 10 Uhr
- Fuggerhalle
- 35,- € inkl. Getränken und kleinem Imbiss

★ Risiken von Rauschmitteln einschätzen sowie sich mit einfachen Schlag- und Abwehrtechniken selbst verteidigen.

Ansprechpartner: Elke Klaus VHS: 07303/16633-14

Markt

Schrannenmarkt

- Donnerstag, 12.11.2026 | 14 Uhr
- Schranne

★ Bis zu 12 regionale Marktstände mit Bio-Honig, Spirituosen und liebevoll hergestellter Ware sowie Mitmach-Aktionen und Gastronomie.

Führung

Nachtwächterführung im November

- Donnerstag, 12.11.2026 | 19 Uhr
- Brunnen am Kirchplatz

★ Begleiten Sie Nachtwächter Paul Silberbaur mit Hellebarde, Horn und Laterne durch die Altstadt und entdecken Sie bedeutende Bauwerke sowie humorvolle und schaurige Geschichten.

Anmeldung: 07309/84-111 oder museumsverwaltung@weissenhorn.de

Wissen & Gesundheit

SUAVIA: Vorhofflimmern erkennen und handeln

- Samstag, 14.11.2026 | 10 Uhr
- Fuggerhalle
- Patientenforum zu den Herzwochen 2026

★ Erfahrene Kardiologen der Stiftungsklinik Weißenhorn informieren in verständlichen Vorträgen über medizinische Behandlungsmöglichkeiten und moderne Herzkatheterverfahren und stehen anschließend für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

Kabarett

Weißenhorner Wölfchen - 6. Kabarettpreis

- Samstag, 14.11.2026 | 20 Uhr
- Stadthalle
- 24,- €

★ Vier Kabarettist:innen präsentieren Ausschnitte aus ihren aktuellen Soloprogrammen, bevor das Publikum entscheidet, wer das Wölfchen gewinnt – moderiert von Kathi Wolf.

VVK: Schlegelsche Buchhandlung

Genuss

Serrata Italiana

- Samstag, 14.11.2026 | 19 Uhr
- Schranne
- genüsslich speisen auf italienische Art

★ Der Partnerschaftsverein „Freunde Valmadreras – Framici" lädt dazu ein, italienische Spezialitäten zu genießen, zubereitet von Schülern und Lehrern der Berufsschule Aldo Moro aus unserer Partnerstadt Valmadrera.

Flohmarkt

Skiflohmarkt

- Sonntag, 15.11.2026 | 14 Uhr
- TSV-Halle

★ Wintersportartikel kaufen oder verkaufen, dazu Kuchen, Kaffe, Glühwein und Punsch.

Abgabe: 10 - 12 Uhr
Verkauf: 14 - 15:30 Uhr
Abholung: 16 - 16:30 Uhr

Kindertheater

Pettersson und Findus bekommen Weihnachtsbesuch

- Donnerstag, 26.11.2026 | 14 Uhr
- Historisches Stadttheater
- 5,- € vor Ort

★ Das Landestheater Dinkelsbühl kommt wieder nach Weißenhorn. Dieses Jahr mit dem Stück „Pettersson und Findus bekommen Weihnachtsbesuch".

Theater

Halbpension mit Leiche

- 21.11., 28.11. & 29.11.
  04.12. & 05.12. & 06.12.
  Fr. & Sa. ab 20 Uhr | So. 18 Uhr
- Historisches Stadttheater
- 12,- €

★ Der Theaterspielkreis Attenhofen e.V. ist mit einer mörderisch-komischen Komödie zurück auf der Bühne.

VVK: Brändle, https://theaterattenhofen.ditix.shop/ und an der Abendkasse

Musik

Geburtstags Festkonzert
190 Jahre Liederkranz

- Samstag, 21.11.2026 | 19 Uhr
- Fuggerhalle

★ Festkonzert zum 190. Geburtstag mit den eigenen Chören sowie vier Gastchören und Gruppen.





Musik

SZENEBEBEN Weißenhorn

- Samstag, 28.11.2026 | 20 Uhr
- Stadthalle
- 15,-€ | Tickets im Kulturbüro

★ Fünf Bands, Punk, Ska, Metal, Rock. Authentisch, laut und direkt.

Musik

Adventskonzert der Musikschule

- Sonntag, 29.11.2026 | 16 Uhr
- Stadthalle
- Eintritt frei

★ Solisten, Ensembles und Chöre stimmen mit klassischen Werken, Weihnachtsmelodien und modernen Klängen auf den Advent ein.



Familienstützpunkt

Liebe Familien,

in den nächsten Wochen finden folgende Veranstaltungen statt. Wir freuen uns schon heute, Sie bei einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu dürfen! Bitte melden Sie sich beim Familienstützpunkt für die Veranstaltungen per E-Mail bis spätestens 1 Woche vorher an, es sei denn es ist unten anders angegeben. Ihre Anmeldung richten Sie bitte an: familienstuetzpunkt-weissenhorn@asb-nu.de
Ich freue mich über eine Nachricht von Ihnen!

18.11.2026: Kleine Kinder kreativ!

Malen, klecksen, kleben, kneten - gerade für kleine Kinder ein riesen Spaß! An diesem Nachmittag können Eltern oder Großeltern mit ihren (Enkel)Kindern im Alter von ca. 2 Jahren so richtig kreativ werden! Unter Anleitung von Dominique Trampert, Erzieherin und Leitung der Kinderbetreuung Wirbelwind, werkeln und klecksen wir ein tolles Kunstwerk! **Nähere Infos erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung, welche bis 15.11.2026 notwendig ist.**

Dauer: 15:00-16:00 Uhr, Ort: Haus der Vereine, Hauptstraße 26, Pfaffenhofen a.d. Roth

24.11.2026: Sinnliche Bewegungen für Babys von 3-5 Monaten. Ein Angebot des AELF Krumbach/Mindelheim.

Bewegung und Aktivierung der Sinne sind Grundlage für eine gesunde Entwicklung des Babys. Das Baby begreift die Welt mit allen Sinnen. Hierbei hat die Bewegung einen erheblichen Einfluss auf die Gehirnentwicklung. In der Veranstaltung lernen Sie zum Beispiel, wie Sie die Drehbewegungen zur Seite stimulieren oder die Augen-Hand-Koordination Ihres Babys spielerisch unterstützen können. Zusätzlich erhalten Sie viele Informationen über die Zusammenhänge von Bewegung und Sinneserfahrung sowie wertvolle Anregungen für Bewegungsförderung in diesem Altersabschnitt.

Eine Anmeldung ist bis 19.11.2026 notwendig.

Dauer: 9:45 bis 11:15 Uhr, Ort: Haus der Vereine, Hauptstraße 26, Pfaffenhofen a.d. Roth

25.11.2026: Versetzungsgefährdet trotz Hochbegabung?

Wenn hochbegabte Kinder ihre intellektuellen Fähigkeiten und Begabungen nicht in gute Noten übersetzen können spricht man von einem Underachievement. Ganzheitlich betrachtet betrifft das allerdings nicht nur den schulischen Bereich sondern hat auch Auswirkungen auf die Persönlichkeitsentwicklung, sowie auf die Lernfähigkeit Kindes. Im Vortrag wird Underachievement verständlich erklärt und Zusammenhänge aufgezeigt. Natürlich werden auch Lösungsideen von Silvera Schmider, Begabungspädagogin, vorgestellt. Sie erhalten den Zugangslink nach Ihrer Anmeldung. Um eine Anmeldung bis 1 Woche vorher wird gebeten.

Dauer: 19:30 bis 21:00 Uhr, Online.

02.12.2026: Winkelfehlsichtigkeit. Auswirkungen auf das Lernen. Online-Vortrag in Kooperation mit der KEB Neu-Ulm.

Wenn schulische Leistungen im schriftlichen Bereich schlechter sind wie im mündlichen, kann dies ein Hinweis auf eine Winkelfehlsichtigkeit sein. Kinder, die alles gerne auditiv wiederholen anstatt schriftlich, können ebenso von einer Winkelfehlsichtigkeit betroffen sein. Auch bei einem schlechten Schriftbild, einer Rechenschwäche oder einer Lese-Rechtschreib-Schwäche, bei ständigen Kopfschmerzen oder Nackenverspannungen kann das sog. „versteckte Schielen“ dahinter stecken. Silvera Schmider erläutert im Vortrag, was eine Winkelfehlsichtigkeit ist und wie diese diagnostiziert und behandelt werden kann. Um eine Anmeldung bis 28.11.2026 wird gebeten.

Dauer: 19:30 bis 21:00 Uhr.

Jeden Dienstag: Babycafé. Gefördert von KoKi - den Frühen Hilfen im Landkreis Neu-Ulm.

Das Babycafé findet jeden Dienstagvormittag statt. Wir treffen uns um 9:45 Uhr im „Haus der Vereine“, Hauptstraße 26, in Pfaffenhofen an der Roth. Nach unserer Begrüßungsrunde, mit Liedern und Spielen, tauschen wir uns über Fragen der Entwicklung im ersten Lebensjahr aus. Begleitet wird das Babycafe von einer Hebamme bzw. Familienhebamme, die Ihnen kompetent Ihre Fragen zum ersten Lebensjahr beantwortet. Um 11:15 Uhr endet das Babycafé mit einem Abschiedslied. Das Babycafé ist kostenfrei! Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Groß und Klein!

Montags, dienstags, donnerstags, freitags: Krabbelgruppen Weißenhorn. Eine Kooperation mit dem KDFB „Katholischen deutschen Frauenbund“

In unseren Krabbelgruppen in Weißenhorn wird gespielt, gesungen und gelacht! Dabei entstehen nicht nur erste Freundschaften zwischen den Kindern, sondern auch wertvolle Kontakte und Austauschmöglichkeiten für die Eltern. Wir treffen uns jeden **Montag von 10:00-11:30 Uhr, Dienstag von 15:00-16:30 Uhr, jeden Donnerstag von 9:00-10:30 Uhr und jeden Freitag von 9:00-10:30 Uhr** in Weißenhorn in der Bahnhofstr. 11a.

Bei Interesse an einer der Gruppen, wenden Sie sich bitte an die Krabbelgruppenleitung, Bettina Nolte: krabbelgruppen-weissenhorn@web.de

Mittwochs, donnerstags: Eltern-Kind-Gruppen Pfaffenhofen. Eine Kooperation mit der „Katholischen Erwachsenenbildung für den Landkreis Neu-Ulm KEB“.

Zum Singen, Spielen, Toben und Lachen laden wir Eltern mit Kindern im Alter von ca. 1 bis 3 Jahren herzlich ein!

Die Eltern-Kind-Gruppen **finden in Pfaffenhofen am Mittwochnachmittag von 15:30 bis 17:00 Uhr am ersten Mittwoch im Monat und weiterhin am Donnerstagvormittag von 9:30-11:00 Uhr statt.** Groß und Klein verbringen miteinander eine schöne Zeit, Eltern lernen andere Eltern kennen und Kinder können erste Kontakte knüpfen.

Bei Fragen zu den Gruppen nehmen Sie bitte per Mail Kontakt auf: eltern-kind-gruppe-pfaffenhofen@web.de

Ort: Haus der Vereine, Hauptstraße 26, Pfaffenhofen a. d. Roth | s.o.

Donnerstags: Krabbelgruppe Holzheim. Eine Kooperation mit dem KDFB „Katholischen deutschen Frauenbund"

Jeden Donnerstagvormittag treffen sich Eltern und Säuglinge bzw. Kleinkinder zum Singen, Spielen und Kontakte knüpfen im Pfarrheim St. Peter und Paul in Holzheim. Wir starten um 9:30 Uhr und beenden unser Treffen um 11:00 Uhr. Wir freuen uns riesig auf euch! Kommt einfach vorbei!

Dauer: 9:30 bis 11:00 Uhr, Ort: Pfarrheim St. Peter und Paul, Kirchstraße 15, Holzheim

Herzliche Grüße

GABRIELE SCHEPPACH

FAMILIENSTÜTZPUNKTLEITUNG

Mitteilungen anderer Behörden und Einrichtungen

Landkreis Neu-Ulm

Feuerwehrfahrzeug-Kolonne durch den Landkreis Neu-Ulm

Eine Übung des Hilfeleistungskontingents Standard

Im Rahmen des Katastrophenschutzes üben die Feuerwehren des Landkreises Neu-Ulm am **Samstag, 21. November 2026** ab 09:00 Uhr eine KFZ-Kolonnenfahrt - einen sogenannten „Marsch geschlossener Verbände" - mit dem Hilfeleistungskontingent Standard. Hier wird eine Kolonne aus rund 20 Fahrzeugen der Feuerwehren mit Blaulicht (ohne Signalton) und Beflaggung zu sehen sein, die sich durch einige Kommunen und Ortsteile der Landkreise Neu-Ulm und Günzburg bewegen. Rund 50 Personen sind an der Übung beteiligt.

Start der Übungsfahrt ist die Feuerwehr Weißenhorn (Emershofer Straße 1). Betroffene Kommunen und Ortsteile, durch die die Kolonne fährt, sind: Weißenhorn, Biberach, Roggenburg, Ingstetten, Deisenhausen, Krumbach, Wattenweiler, Ichenhausen, Günzburg-Deffingen, Nersingen, Straß, Kadeltshofen, Pfaffenhofen, Attenhofen, Weißenhorn.

Diese Übung ist die erste dieser Art der Feuerwehren im Landkreis Neu-Ulm. Sie dient dazu, den sogenannten „Marsch im geschlossenen Verband" für den Ernstfall zu trainieren. Wenn bei einer Katastrophe Unterstützung über die Grenzen des Landkreises Neu-Ulm hinaus benötigt wird, rücken die Einsatzkräfte gemeinsam in einer festgelegten Kolonne aus. Durch die Übung sollen die Abläufe und die Zusammenarbeit der beteiligten Feuerwehren unter realistischen Bedingungen für den Ernstfall erprobt werden.

Landkreis Neu-Ulm

Museum für bildende Kunst hat von 09. bis 24. November geschlossen

Ab 25. November 2026 neue Ausstellung von Edgar Braig

Die Biskup-Ausstellung im Museum für bildende Kunst im Landkreis Neu-Ulm in Nersingen-Oberfahlheim biegt auf die Zielgerade ein. Die Fotoschau kann noch an diesem Wochenende am Freitag, Samstag und Sonntag, jeweils von 13:00 bis 17:00 Uhr besichtigt werden. Nach dem 08. November wird die Ausstellung abgebaut und das Museum bleibt bis zum 24. November 2026 geschlossen.

Am Mittwoch, 25. November 2026, um 19:00 Uhr findet die Vernissage der neuen Ausstellung statt. Bis Ostermontag, 29. März 2027, präsentiert Edgar Braig unter dem Titel „Toni begrüßt das blaue Ufo" Zeichnungen und Druckgrafiken, Montagen und Collagen, Objekte und Skulpturen, mit denen er Alltagsgegenstände und Kindheitserinnerungen verfremdet. Vertraute Dinge verwandeln sich in neue Kunstwelten. Dabei irritiert Edgar Braig Sehgewohnheiten und entlarvt die Absurdität des Alltäglichen.

Weitere Informationen und Öffnungszeiten des Museums für Bildende Kunst unter https://www.landkreis-nu.de/Museum-fuer-Bildende-Kunst-Oberfahlheim

Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Neu-Ulm

Entsorgungs- und Wertstoffzentrum Weißenhorn schließt am 25. November bereits um 12 Uhr

Wegen einer Mitarbeiterschulung ist das Entsorgungs- und Wertstoffzentrum (EWW) in Weißenhorn am Mittwoch, 25. November, ab 12 Uhr geschlossen.

Wer an diesem Tag Abfälle oder Wertstoffe anliefern möchte, kann das EWW nur von 08 Uhr bis 12 Uhr nutzen. Ab Mittag ist keine Anlieferung mehr möglich. Das EWW befindet sich in der Daimlerstraße 36 in Weißenhorn, direkt neben dem Müllheizkraftwerk.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Neu-Ulm bittet um Verständnis und empfiehlt, geplante Anlieferungen entsprechend einzuplanen.

Landkreis Neu-Ulm

Fahrzeug online abmelden - einfach, schnell und bequem von zu Hause

Landkreis Neu-Ulm bietet digitalen Service rund um die Uhr an

Wer sein Fahrzeug abmelden möchte, muss dafür nicht extra zur Kfz-Zulassungsstelle fahren. Im Landkreis Neu-Ulm ist die Außerbetriebsetzung eines Fahrzeugs auch bequem online möglich - und das rund um die Uhr.

Der digitale Service spart Zeit und Wege. Eine Terminvereinbarung oder ein persönlicher Besuch bei der

Zulassungsstelle sind nicht erforderlich. Die Abmeldung kann einfach von zu Hause aus erledigt werden. Für die Online-Abmeldung benötigen Fahrzeughalterinnen und Fahrzeughalter lediglich die Zulassungsbescheinigung Teil I (Fahrzeugschein) sowie die Kennzeichenschilder mit den entsprechenden Sicherheitscodes. Über das Bürgerservice-Portal werden sie Schritt für Schritt durch den Vorgang geführt. Nach erfolgreichem Abschluss wird die Abmeldung sofort wirksam. Die Bestätigung erfolgt digital.

Der Landkreis Neu-Ulm empfiehlt, den digitalen Service zu nutzen und damit Zeit und Aufwand zu sparen und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Zulassungsstelle zu entlasten.

Hier geht es direkt zur Online-Abmeldung:

https://www.buergerservice-portal.de/bayern/lkrneuulm/bsp_ikfz_antragstellung/#/

Weitere Informationen zur Online-Abmeldung erhalten Sie auf der Homepage des Landratsamtes unter Zulassungsstelle/Dienstleistungen/Abmeldung/Außerbetriebsetzung

Entsorgungs- und Wertstoffzentrum Weißenhorn schließt am 25. November bereits um 12 Uhr

Wegen einer Mitarbeiterschulung ist das Entsorgungs- und Wertstoffzentrum (EWW) in Weißenhorn am Mittwoch, 25. November, ab 12 Uhr geschlossen.

Wer an diesem Tag Abfälle oder Wertstoffe anliefern möchte, kann das EWW nur von 08 Uhr bis 12 Uhr nutzen. Ab Mittag ist keine Anlieferung mehr möglich. Das EWW befindet sich in der Daimlerstraße 36 in Weißenhorn, direkt neben dem Müllheizkraftwerk.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Neu-Ulm bittet um Verständnis und empfiehlt, geplante Anlieferungen entsprechend einzuplanen.

Stadtbücherei

Märchenstunde am Vorlesetag

Am **Freitag, den 20. November, von 15:00 bis 15:45 Uhr** verwandelt sich unsere Stadtbücherei in eine märchenhafte Welt voller Geschichten und Fantasie. Alle Kinder von 4 bis 8 Jahren sind herzlich willkommen, auch in Begleitung von Erwachsenen.

Der Eintritt beträgt 2,- Euro pro Person und Kind, für Geschwisterkinder gilt ein ermäßigter Preis von je 1,- Euro. Kinder mit Behinderung und ihre Begleitung haben freien Eintritt. Falls Sie Hilfe bei den Treppen in der Bücherei benötigen, sagen Sie uns bei der Anmeldung gerne Bescheid.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, wir bitten daher unbedingt um **Voranmeldung**.

Neues für Kinder

- Marc-Uwe Kling: „Klugscheißerchen und Vehlerteufelchen“ - lustiges Vorlesebuch zum Thema Lernen, ab 6 Jahre
- Miro Poferl: „Das große Buch der Namen“ - spannendes Sachbuch rund um unsere Nachnamen und wie sich diese entwickelten, ab 8 Jahre
- „Guinness World Records 2027“ - brandneues Nachschlagewerk mit tausenden Rekorden und Höchstleistungen aus aller Welt, ab 10 Jahre
- Lenka Blaze: „Mein kleines rotes Buch“ - informatives Büchlein über die Menstruation, ab 10 Jahre

Neues für Erwachsene

- Sebastian Fitzek: „Der Nachtzug“ - brandneuer Psychothriller des Erfolgsautors
- Katharina von der Lane: „LEGO: Die Welt ist voller Träume“ - historische Familiensaga über die Entstehung der weltbekannten Bauklötze aus Dänemark
- Dr. med. Moritz Binder: „Dein Bluthochdruck. Dein Plan.“ - Blutdruck senken in 30 Tagen, Ratgeber
- Prof. Dr. med. Julia Seiderer-Nack: „Frauen haben anders Darm“ - die besten Strategien für Mikrobiom, Reizdarm und Endometriose, Ratgeber

Alle weiteren Infos gibt es unter:
https://www.weissenhorn.de/stadtbuecherei

Kindergärten/Schulen

Kath. Kindertagesstätte St. Christophorus Weißenhorn



Städt. Kindergarten Nord



KI GENERIERT

Einladung zum Tag der offenen Tür

Gerne laden wir alle interessierten Familien, Eltern und Kinder herzlich zum **Tag der offenen Tür am Samstag, den 14. November 2026, von 10:00 bis 14:00 Uhr** ein.

An diesem Tag haben Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, unser Haus, unsere pädagogische Arbeit und unser Team kennenzulernen, einen Einblick in unseren Kindergartenalltag zu erhalten und sich in unseren Räumlichkeiten umzusehen.

Für Groß und Klein ist einiges geboten: Bei verschiedenen Aktionen wie einer Bewegungsbaustelle, dem Basteln von Armbändern und Rasseln sowie einem Kamishibai können die Kinder kreativ werden und Neues entdecken.

Auch für das leibliche Wohl ist mit Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

Wir freuen uns darauf, viele interessierte Familien bei uns begrüßen zu dürfen, ihre Fragen zu beantworten und gemeinsam einen schönen Vormittag zu verbringen.

Ein Lichterfest voller Gemeinschaft – St. Martin bei den Dorfspatzen

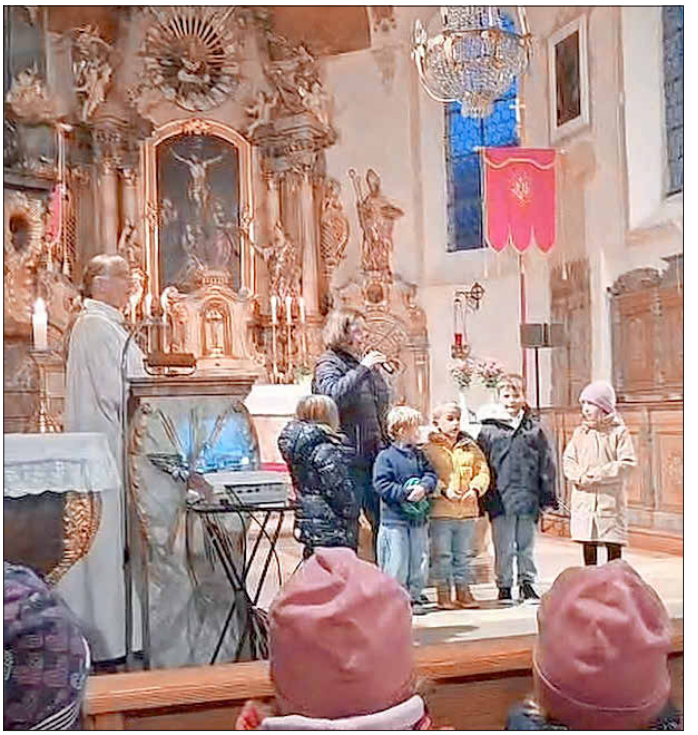


FOTO: S. KLEIN

Am Dienstag, den 10. November 2026, feierten die Kinder des Kindergartens **Dorfspatzen in Biberachzell** gemeinsam mit ihren Familien das traditionelle St.-Martins-Fest.

Den Auftakt bildete ein stimmungsvoller Gottesdienst, den wir gemeinsam mit Marion gestalteten. Ein besonderer Höhepunkt war der wunderschöne Lichtertanz der Kinder rund um den Altar. Mit ihren leuchtenden Laternen sorgten die kleinen Dorfspatzen für eine ganz besondere und berührende Atmosphäre.

Leider spielte das Wetter in diesem Jahr nicht ganz mit. Aufgrund des Regens mussten wir unseren geplanten Laternenumzug etwas abändern.

Auch unser St.-Martins-Pferd war an diesem Abend zu aufgeregt, sodass St. Martin kurzerhand zu Fuß unterwegs war. Doch davon ließen wir uns die Freude nicht nehmen! Gemeinsam machten wir uns mit unseren leuchtenden Laternen auf den Weg ins Schützenheim.

Dort erwartete uns ein gemütlicher Ausklang mit Glühwein, Kinderpunsch sowie leckeren Schmalz- und anderen belegten Broten, die vom Elternbeirat liebevoll vorbereitet wurden. In geselliger Runde ließen wir den Abend gemeinsam ausklingen.

Ein herzliches Dankeschön gilt unserem engagierten Elternbeirat für die tolle Organisation, die Vorbereitung und die tatkräftige Unterstützung! Ebenso bedanken wir uns bei Marion für die schöne Gestaltung des Gottesdienstes und bei allen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses besonderen Abends beigetragen haben.

Auch wenn in diesem Jahr nicht alles wie geplant verlief, wurde es ein wunderschönes Martinsfest, das uns einmal mehr gezeigt hat, worum es an St. Martin wirklich geht: **Gemeinschaft, Zusammenhalt und das Teilen von Licht und Freude.**

Soziale Dienste

Pflegestützpunkt Landkreis Neu-Ulm

Der Pflegestützpunkt Neu-Ulm berät und begleitet Pflegebedürftige und Angehörige rund um das Thema Pflege – neutral, individuell und kostenfrei.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9 – 12 Uhr

Donnerstag 14 – 17 Uhr

Telefon 0731 7040 52055

E-Mail: pflegestuetzpunkt@landkreis-nu.de

Telefonseelsorge Ulm/Neu-Ulm

Aus Worten werden Wege…Reden hilft!

Anonym, kompetent, kostenlos, rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr bieten wir Seelsorge an, von Mensch zu Mensch. Unsere ehrenamtlichen, qualifizierten Mitarbeitenden begleiten in Situationen, die herausfordernd sind, bei Krisen und Leid.

Kontakt per Telefon: 0800 1110111 oder 0800 1110222

Kontakt per Chat oder Mail über online.telefonseelsorge.de

FamilienTeam

Das Miteinander stärken

Ein Training für alle Eltern mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter.

Trotzanfälle beim Einkaufen,

Fernsehen und Games ohne Ende,

Unordnung im Kinderzimmer,

„Muss ich dir immer alles hundert Mal sagen…"

Das Leben mit Kindern kann gelegentlich nervenaufreibend sein.

Manchmal reicht eine Kleinigkeit und in einer Alltagssituation gehen die Gefühle mit uns durch.

Damit Eltern und Kinder auch im Familienalltag respektvoll miteinander umgehen, bietet das ELTERNTRAINING „FamilienTeam®" praktische Unterstützung.

Sie finden Antworten auf die Fragen:

- Wie unterstütze ich mein Kind in schwierigen Situationen?
- Wie setze ich liebevoll, aber konsequent Grenzen?
- Wie löse ich Probleme und Konflikte ohne Sieger und Verlierer?
- Wie können wir uns als Elternpaar gegenseitig bei der Erziehung unterstützen?
- Wie schaffe und bewahre ich eine innige Beziehung zu meinem Kind?

Kursziel ist es, Mütter und Väter stark zu machen für die Herausforderungen der Familie.

Fortlaufender Kurs - Einstieg jederzeit möglich.

Termin:

Jeden Mittwoch Vormittag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und

Jeden Samstag Nachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Teilnahmegebühr: 25€ pro Person

Referenten: Karola Held und Kerstin Jehle

Anmeldung: E-Mail: Familienteam-Kurs@web.de,

oder Kerstin.Gehne@gmail.com

Tel. 0173/9848420

Seniorenbeauftragte der Stadt Weißenhorn

- Thomas Schulz, Tel.: 0171 7556077
- Silke Heinrich, Tel.: 0172 7864883
- Gabriele Kunze, Tel.: 0177 4762880
- Susanne Kuderna-Demuth, Tel.: 07309 921635

E-Mail: seniorenbeauftragte@weissenhorn.de

Selbsthilfegruppe Sucht

Kontaktdaten:

Weißenhorn I

Herrn Reinhard Egner

Tel.: 07302 / 9224652

Kreuzbund Gruppe Weißenhorn II

Herrn Dietmar Schultheiß

Tel.: 07343 922805

Herr Stefan Sattler

Tel.: 07307 2978247

Diakonie Neu-Ulm

Drob Inn - Drogenberatung

Suchtberatung	**Drogenberatung - Drob Inn**
ab 18 Jahren	*ab 14 Jahren*
Alkohol, Glücksspiel, Medikamente, Medien	*Illegale Drogen*
Im Familienstützpunkt	Lena Probst
Heilig-Geist-Str. 3	Hauptplatz 7
89264 Weißenhorn	89264 Weißenhorn
0731/ 7047850	0160/ 95419864
Mail: suchtberatung@diakonie-neu-ulm.de	Mail: drob-inn@diakonie-neu-ulm.de
ONLINE-BERATUNG Infos und Anmeldung unter: www.diakonie-neu-ulm.de	www.diakonie-neu-ulm.de

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit

Beratung und Unterstützung in sozialen Notsituationen, Beratung im Bereich der Existenzsicherung, Vermittlung zu Hilfsangeboten und Behörden.

Die Sprechstunde findet 14-tägig in ungeraden Kalenderwochen im Augustana- Zentrum im Evangelischen Kirchengemeindehaus, Schuberstr. 18-20, 89264 Weißenhorn in der Zeit von 9:00- 13 Uhr statt.

Einen Termin können sie telefonisch unter den Nummern 0731 7047821 oder 017645552089 oder per Email h.wiedenmayer@diakonie-neu-ulm.de vereinbaren.

Familienpflegewerk

Mama ist krank. Und was jetzt?
Familien in akuten Notsituationen haben Anspruch auf Unterstützung.

Wie sie Hilfe bekommen, erfahren Sie bei Frau Patricia Lange, Einsatzleiterin der Station Iller-Roth, Drechslerstr 4, 89264 Weißenhorn
T 07309-426706 F 07309-426705
Iller-roth@familienpflegewerk.de

Rat und Hilfe bei Sehverlust

Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V. (BBSB)
Bezirksgruppe Schwaben-Augsburg
Helga Bröckl
Blinden- und Sehbehindertenberaterin
Telefon: 07309 42 76 52

Bayerisches Rotes Kreuz

Öffnungszeiten Tafelladen Weißenhorn

Mittwoch oder Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Weißenhorn

Augustana-Zentrum, Schubertstr. 20, Weißenhorn
Kreuz-Christi-Kirche, Kaiser-Karl-Str. 16, Weißenhorn
Kirche „Zum guten Hirten“, Sonnhalde 2, Pfaffenhofen

Freitag, 13.11.
15:00 Uhr Kinderchor - (B)ENGELCHEN
Kinder zwischen 5 und 10 Jahren
Zum guten Hirten
mit: M. Sukale
17:30 Uhr Herzensgebet
Augustana-Zentrum
mit: Pfarrer Jonathan Robker
18:00 Uhr Meditativer Tanz
Augustana-Zentrum
mit: E. Egle
19:00 Uhr Evangelische Jugendgruppe
Augustana-Zentrum

Sonntag, 15.11. Vorletzter Sonntag d. Kj.
10:00 Uhr Gottesdienst Weißenhorn: Prädikantin Heike Winter
Kreuz-Christi-Kirche

Montag, 16.11.
16:00 Uhr Krippenspiel 2026 - Probentag
Für Kinder im Alter von 5-12 Jahren, die gerne aktiv eine Rolle übernehmen möchten oder aber auch dezent im Hintergrund mitwirken möchten!
Augustana-Zentrum
mit: Verena Späth
19:00 Uhr Frauengruppe EVA 2.0 - Einführung in die Welt der ätherischen Öle: Schnupperabend mit Erstellung eines persönlichen Rollers für zu Hause!
Anmeldung bis 12.11.2026 bei Heike Winter oder im Pfarramt
Augustana-Zentrum
mit: Prädikantin Heike Winter
19:30 Uhr Bibelkreis
Augustana-Zentrum
mit: Pfarrer Jonathan Robker

Dienstag, 17.11.
11:00 Uhr Kochen mit Senioren
Augustana-Zentrum
mit: G. Tegethoff
17:00 Uhr Yoga im Augustana
Augustana-Zentrum
mit: S. Krüger
20:00 Uhr Evang. Kirchenchor
Augustana-Zentrum
mit: M. Sukale

Mittwoch, 18.11. Buß-und Bettag
Ökumenischer Gottesdienst zum Buß- und Bettag
Ohne Ort
08:30 Uhr ökumenischer Kinderbibeltag Pfaffenhofen
Martinushaus
mit: Pfarramt Weißenhorn
19:00 Uhr Posaunenchor
Augustana-Zentrum
mit: G. Schreiber

Donnerstag, 19.11.
17:00 Uhr JUNGSCHAR
Augustana-Zentrum
mit: Pfarramt Weißenhorn
18:00 Uhr Yoga im Augustana
Augustana-Zentrum
mit: S. Krüger
19:15 Uhr Gospelchor - Joyful Voice
Augustana-Zentrum
mit: M. Fekete-Nagy

Freitag, 20.11.
15:00 Uhr Kinderchor - (B)ENGELCHEN
Kinder zwischen 5 und 10 Jahren
Zum guten Hirten
mit: M. Sukale
19:00 Uhr Evangelische Jugendgruppe
Augustana-Zentrum

Samstag, 21.11.
09:30 Uhr Konfi-Kurs 2026/ 2027: Abendmahl
Christuskirche, Illertissen
13:30 Uhr Auf dem Weg zur Krippe - Ein Pilgernachmittag
Treffpunkt 14 Nothelfer Kapelle (Ende der St.-Johannis-Straße am Waldrand)
Augustana-Zentrum
mit: Ruthild Behrendt

Sonntag, 22.11. Ewigkeitssonntag
08:30 Uhr Gottesdienst Pfaffenhofen: Ewigkeitssonntag - Prädikant Thomas Baum
Zum guten Hirten
09:45 Uhr Gottesdienst Weißenhorn: Ewigkeitssonntag - Prädikant Thomas Baum
Kreuz-Christi-Kirche

Pfarrbüro

Schubertstr. 18-20, 89264 Weißenhorn

Öffnungszeiten
Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag 8:30 – 11:00 Uhr
Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr
Kontakt
Evangelisches Pfarrbüro 07309 3568
Pfarrer Jonathan Robker 0170 6193357
Heike Wiedenmayer, Sozialberatung 0176 45552089
E-Mail: pfarramt.weissenhorn@elkb.de
Homepage: www.weissenhorn-evangelisch.de

Einladung zum ökumenischen Pilgernachmittag für Erwachsene „Unterwegs zur Krippe“ am Samstag, 21.11.2026



FOTO: PRIVAT

Treffpunkt: 14 Nothelfer Kapelle (Ende der St.-Johannis-Straße am Waldrand)
Uhrzeit: 13.30 Uhr bis etwa 17.30 Uhr (plus/minus eine halbe Stunde)
Wegstrecke: insgesamt etwas über 8 km
Mitbringen: kleiner Tagesrucksack mit Getränk, eine Tasse für ein Heißgetränk, Stirnlampe oder Taschenlampe, feste Schuhe, warme Kleidung, evtl. Regenschutz
Wir wollen einen Hobby-Krippen-Schnitzer in Hegelhofen besuchen und gemeinsam eine von ihm geschnitzte Krippe im Wald aufstellen. Unterwegs gibt es Impulse, über die wir uns austauschen oder im Schweigen darüber nachdenken.
Anmeldung per E-Mail an das evang. Pfarramt: pfarramt.weissenhorn@elkb.de

(RUTHILD BEHRENDT, QUALIFIZIERTE PILGERBEGLEITERIN)

Katholische Kirchengemeinden

Katholische Jugendstelle Weißenhorn



Auch dieses Jahr wollen wir mit unserer Aktion den Menschen in den Seniorenheimen oder einer anderen Sozialeinrichtung eine Freude machen. Hast du Lust mit deiner Familie, Jugendgruppe, Schulklasse oder auch alleine dabei zu sein?
Auf unserer Homepage www.jugendstelle-weissenhorn.de findest du eine vollständige Aktionsmappe mit Bastelideen. Eine Anregung zur Gestaltung einer adventlichen Stunde beim Basteln oder zur Organisation eines Besuchs im Seniorenheim findet ihr ebenfalls in der Mappe.
Einen Besuch in einer Sozialeinrichtung schaffst du nicht, aber du würdest gerne trotzdem mitmachen? Kein Problem - dann bring deine Kunstwerke bis 11.12.2026 in die Katholische Jugendstelle Weißenhorn.
Wir würden uns freuen, wenn möglichst vielen Menschen ein Zeichen der Nähe geschenkt wird!
Katholische Jugendstelle Weißenhorn
An der Mauer 13, 89264 Weißenhorn
Telefon 07309 41337,
E-Mail: jugendstelle-weissenhorn@bistum-augsburg.de

Pfarreiengemeinschaft Weißenhorn

Sa., 14.11. - 32. Woche im Jahreskreis
Grafertsh. 18:30 Vorabendmesse zum Volkstrauertag (Luise und Edgar Schuhmacher/ Anton und Josefa Schuhmacher mit Söhnen)

Sonntag, 15.11. - 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Kollekte für die Diaspora - Volkstrauertag

Mariä H.	10:00	Pfarrgottesdienst (Renate und Franz Neugebauer; Irina Jurasic und Peter Müller; Thomas Fuchs und Großeltern), anschl. Gedenkfeier auf dem Alten Friedhof
Mariä H.	18:30	Heilige Messe (Georg und Theresia Hecht/Josef, Gertrud, Gerold und Thekla Weiland/ Richard und Anna Scholz/Friedrich und Margit Schmidkonz/Emilie Henke/Andreas Schütz; Alfred und Günther Bischof/Maria und Anton Bolkart; Albert Britten; Maria und Theodor Bolkart/Fanny und Rudolf Zell mit Ang.)
Attenh.	8:30	Heilige Messe zum Volkstrauertag (nach Meinung) anschl. Gedenkfeier am Ehrenmal
Bubenh.	10:00	Heilige Messe zum Volkstrauertag
Hegelh.	8:30	Heilige Messe zum Volkstrauertag mit Einweihung der neuen Fahne des Veteranenvereins Hegelhofen (Johannes Hertle und Verst. der Familien Hertle und Trübenbach)
Oberh.	10:00	Heilige Messe zum Volkstrauertag (Lenz, Erich und Georg Rasch/Emmi Anker; Franz und Franziska Held/ Angehörige der Fam. Held und Kraus)

Mo., 16.11. - Hl. Margarete, Königin von Schottland

Kolleg	7:15	Heilige Messe

Di., 17.11. -
Hl. Gertrud von Helfta, Ordensfrau und Mystikerin

Mariä H.	18:00	Rosenkranz
Mariä H.	18:30	Heilige Messe (Günter Hoff [JM]; Herbert Beck; Hermann und Theresia Rainer mit Söhnen Helmut und Hermann und Schwiegersohn Hans)
Attenh.	9:00	Morgenlob
Bubenh.	18:30	Heilige Messe (Alois und Johanna Markthaler; Moritz und Elisabeth Hirschberger; Maria Hirschberger; Albert Kast)

Mi., 18.11. -
Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom

Mariä H.	14:00	1. Weggottesdienst Erstkommunion - Gruppe WH
Mariä H.	15:30	1. Weggottesdienst Erstkommunion - Gruppe AH, BH und OH
Kolleg	17:30	Rosenkranz
Kolleg	18:00	Heilige Messe

Do., 19.11. - Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen

Mariä H.	9:00	Heilige Messe (Matthias und Juliana Kehrle [Stiftm.]; Franz und Hilde Oefner)
AWO	16:00	Gottesdienst
Illersenio	10:45	Andacht im Betreuten Wohnen
Attenh.	18:00	Rosenkranz
Attenh.	18:30	Heilige Messe (nach Meinung; Josef Dirr [JM] und Ang.)
Bubenh.	18:30	Offenes Singen

Fr., 20.11. - 33. Woche im Jahreskreis

Mariä H.	9:00	Heilige Messe (Anna und Anton Schätzthauer; Im besonderen Anliegen der Familie Jerkic)

Sa., 21.11. - Unsere Liebe Frau in Jerusalem

Mariä H.	17:00	Stille Anbetung / Beichtgelegenheit
Attenh.	13:30	Trauung Kohler - Gehrt
Attenh.	18:30	Jugendgottesdienst zu Christkönig (Verst. Ang. der Familien Krettenauer und Dirr; Johann Säckler [JM]), Klothilde und Franz Hönle/ Verstorbene der Familien Glogger und Hönle) gest. von der KLJB
Grafertsh.	18:30	Vorabendmesse (Walburga und Hermann Siakala/Emma Schmidt/ Valentin Stegmaier mit Großeltern)
Hegelh.	18:30	Vorabendmesse

So., 22.11. - CHRISTKÖNIGSSONNTAG
Kollekte für die kirchliche Jugendarbeit in der Diözese

Mariä H.	10:00	Pfarrgottesdienst (Helmut Rausch mit Eltern/Rosa und Josef Vogel; Verst. der Familien Wirth und Blösch; Elisabeth Wagenhuber; Elisabeth und Friedrich Müller)
Mariä H.	18:30	Heilige Messe (Hildegard Grabler)
Bubenh.	10:00	Heilige Messe (Wilhelm, Anna und Magdalena Kempfle; Margarethe Deschelmayer)
Emersh.	10:00	Heilige Messe (Anna Knaur mit Eltern)
Oberh.	8:30	Heilige Messe, anschließend Ewige Anbetung bis 10.30 Uhr

Einladungen:

- zum **Kapiteljahrtag** am Mittwoch, 18. November um 18.00 Uhr in Christus unser Friede Ludwigsfeld.
- zur **Andacht** im Betreuten Wohnen Illersenio für die Hausbewohnenden am Donnerstag, 19. November um 10.45 Uhr.
- ***Komm herein und nimm dir Zeit für dich***.... unter diesem Motto treffen wir uns in der Bubenhauser Kirche zum gemeinsamen offenen Singen. Jahrelang schon liegen unsere „God for You"-Singbücher in der Kiste und beherbergen doch einen Schatz an Liedern. Erst wird zusammen geübt unter der Leitung von Matthias van Velsen, dann singen wir die Lieder zeitnah im Gottesdienst.
  Am 19. November üben wir eine gute Stunde für das Christkönigsfest (am 22. November). Interessierte aus der PG sind herzlich willkommen!
- zum **Jugendgottesdienst zu Christkönig** am Samstag, 21. November um 18.30 Uhr in **Attenhofen**. Die KLJB Attenhofen gestaltet diesen Gottesdienst.
- zum **Jugendgottesdienst zu Christkönig** am Sonntag, 22. November um 18.30 Uhr in der **Stadtpfarrkirche**. Gestaltet wird der Gottesdienst von den Ministranten. Siehe nachstehendes Plakat.

Rückblick Deckenausstellung in der Schranne
am 11. Oktober 2026

Wir Missions-Strickkreis-Hausfrauen-Eventlerinnen grüßen Sie, liebe BesucherInnen, um Ihnen nochmal herzlich DANKE zu sagen endlich nach recht vielen Tagen. Wir hatten Bedenken durch die vielen Umleitungen Sie in die Schranne zu lenken.

Trotz interessanter Besichtigung vom neuen Feuerwehrhaus sagtet Ihr euch, nein, euer Event, das lassen wir nicht aus!

Ja, unsere Schranne war wieder herausgeputzt mit einem Sortiment, Mann, da habt ihr gestrahlt und gestutzt. Wir haben unser bewährtes Angebot von Decken, Socken, Mützen, Schals und Schultertüchern heuer sogar erweitert und euch sicher mit gefilzten Hüten, gehäkelten Taschen, mit Arche Noahs Tierchen erheitert! Ja, das können wir seniorigen Mädla vom lustigen Kreis,

sind absolut fleißig, begabt, up to date, wie man inzwischen schon weiß. Und sicher habt ihr bald entdeckt, dass da noch mehr in der Schranne steckt. Ja, Ulli weiß, unsere Gute und Beste, was noch dazugehört für euch, liebe Gäste, bracht Weißwurst mit Brezen und Senf mit Getränken, hat alles im Griff, kann echt an alles denken. Kaffee und Kuchen wurd wieder gespendet, ganz herzlichen Dank, liebe Damen, das bitte nicht endet!

Meine Güte, wie war das schön, euch, liebe Gäste, so heiter, gesprächig, so glücklich und zufrieden zu sehn. Über 3.000,-- Euro wurden wieder eingenommen und verteilt an Missionen, wo's nottut und eilt! Und das ist nur gelungen durch euer Dabeisein, eure Großherzigkeit. Danke, danke, danke!

Doch nun eines noch, Ihr lieben Leute, im nächsten Jahr sehen wir uns dann im Christophorus-Haus, denn wir ziehen aus der Schranne aus.

Dank euch nochmal, bleibt froh und gesund und bleibt uns treu, das wär meine Kund! Herzlich und jetzt geschwinde im Namen aller Damen grüßet euch die kecke Linde.



KI GENERIERT

Neuapostolische Kirche Vöhringen

Sonntag, 15.11.

09:30 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl
(Es dient uns Priester König)

Mittwoch, 18.11. (Buß- und Bettag)

20:00 Uhr Gottesdienst mit hl. Abendmahl
(Es dient stellv. Bezirksvorsteher Markus Rehle)

Der Stammapostel spricht über die umfassende Liebe

Stammapostel Helge Mutschler feierte am Sonntag, 1. November 2026, in der Stadthalle in Tuttlingen mit vielen Gläubigen einen Gottesdienst zum Gedächtnis an die Entschlafenen. Der Gottesdienst konnte per Livestream in neuapostolische Kirchengemeinden in ganz Europa mitgefeiert werden.



STAMMAPOSTEL HELGE MUTSCHLER AM ALTAR
FOTO: NAK SÜDDEUTSCHLAND, ACHIM DIETRICH

Begleitet wurde der Stammapostel von den europäischen Bezirksaposteln und Aposteln, denn in den Tagen zuvor hatten sich in Tuttlingen die Bezirksapostel und Apostel Europas in verschiedenen Arbeitssitzungen über gemeinsame Zukunfts-Fragen beraten. Der Gottesdienst am Sonntag bildete so den Höhepunkt der gemeinsamen Tage der verantwortlichen europäischen Geistlichen. Der Stammapostel legte dem Gottesdienst ein Bibelwort aus Johannes 5, Vers 25, zugrunde: „Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Es kommt die Stunde und ist schon jetzt, dass die Toten hören werden die Stimme des Sohnes Gottes, und die sie hören, die werden leben."

Die Erlösung endet nicht an der Grenze des Todes

In seiner Predigt stellte der Stammapostel die über den Tod hinausreichende Liebe Gottes in den Mittelpunkt. Ausgehend von der Heilung des Gelähmten am Teich Bethesda zeigte er auf, dass Jesus Christus Leben schenkt und sein Erlösungswerk nicht an der Grenze des Todes endet. Für alle Trauernden betonte der Stammapostel die feste Hoffnung auf das Wiedersehen mit den Verstorbenen und dem Trost, den Jesus Christus allen Trauernden schenkt. Die Seele des Menschen bleibt über den Tod hinaus bestehen und werde von Gott in ihrer Einzigartigkeit geliebt und bewahrt. Besonders hob er die Glaubensüberzeugung hervor, dass Gottes Wirken allen Menschen gilt, auch denjenigen in der jenseitigen Welt. Die Toten seien nicht von Gottes Liebe ausgeschlossen, sondern könnten die Stimme Jesu Christi hören und zu einer Beziehung mit ihm finden. „Auch im Jenseits ist Veränderung zum Guten möglich", betonte der Stammapostel. Die Stimme des Sohnes Gottes beschrieb der er als Stimme der Liebe, die jeden Menschen in seiner Einzigartigkeit sucht. Wie Gott den Menschen seit jeher nachgeht, so wendet sich Jesus Christus auch den Seelen in der jenseitigen Welt zu. Seine Stimme erreiche die verborgensten Bereiche und lade zum Glauben, zum Vertrauen und zur Gemeinschaft mit ihm ein.

Weitere Informationen

www.nak-sued.de/startseite/meldungen
www.nak-sued.de/termine
www.nak-memmingen.de (Kirchenbezirk)
www.nak.org (International)

Livestream über IPTV:
Anmeldung über das Portal der NAK Süddeutschland durch den beauftragten Administrator der zuständigen Gemeinde.
Adresse unserer Kirche:
Industriestraße 15, 89269 Vöhringen
Telefon Sakristei: 07306-33756
Kontakte/Ansprechpersonen:
Gemeindevorsteher:
Benjamin Schwarz
Tel: 07347-9200208
Email: benjamin.schwarz1907@gmail.com

Vereine und Verbände

AWO Ortsverein Weißenhorn

Einladung zum Seniorennachmittag

Der AWO Ortsverein Weißenhorn e.V. lädt seine Seniorinnen und Senioren herzlich zum nächsten Seniorennachmittag ein. Freuen Sie sich auf ein paar unterhaltsame Stunden in geselliger Runde.
Dienstag, 17.11.2026 um 14.00 Uhr
ESC-Heim in Weißenhorn.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

IHR ORTSVEREIN DER ARBEITERWOHLFAHRT WEISSENHORN E.V.

Bürgergemeinschaft Volle Lotte e.V.

Reparaturtreff im Rahmen der Bürgergemeinschaft „Volle Lotte“

Am **Freitag 20.11.2026** findet wieder unser Reparaturtreff im **Werkraum der Montessorischule im Claretinerkolleg (Eingang Turnhalle)** in Weißenhorn statt. **Start ist um 14.30Uhr, Ende gegen 17 Uhr**. Wir laden Sie hierzu herzlich ein mit ihren reparaturbedürftigen Gegenständen vorbeizukommen. Um Wartezeiten möglichst zu reduzieren, bitten wir um eine telefonische Terminvereinbarung unter 015161265648
Wir danken an dieser Stelle besonders der Montessorischule für die Überlassung des Werkraumes.
Was wird repariert?
Prinzipiell wird alles repariert was ihr zu uns tragen könnt, z.B. elektrische Geräte (keine weiße Ware wie Waschmaschinen etc.), Kleinmöbel, Spielzeug und Gebrauchsgegenstände aus Holz oder Metall. Alles was ohne spezielle Ersatzteile zu reparieren ist, können wir gemeinsam mit euch vor Ort reparieren. Werden Ersatzteile benötigt geben wir euch Tipps, wo ihr die besorgen könnt und wir können dann an einem Folgetermin gemeinsam an die Reparatur herangehen.
Wir sind kein Reparaturdienstleister und unsere Helfer sind keine Profis. Es kann also sein, dass es etwas gibt, was wir nicht mit euch reparieren können. Eine Garantie können wir deshalb auch nicht übernehmen und ihr müsst eine Haftungsverzichtserklärung unterschreiben.
Über eine Spende für Verbrauchsmaterial würden wir uns sehr freuen.
Wird für eine Reparatur ein Profi benötigt, können wir euch zu den lokalen Fachgeschäften vermitteln. Unser Ziel ist Hilfe zur Selbsthilfe und die Vermeidung von Müll und die Verschwendung unserer begrenzten Ressourcen.

Bund Naturschutz Ortsgruppe Weißenhorn

Einladung zum Vortrag mit Bildern - „Die Welt der Bergbauern„

- 17 Wochen als freiwilliger Helfer auf Südtiroler Bergbauernhöfen“
An Südtirol beeindruckt uns vor allem die grandiose Landschaft; von 200 Metern Seehöhe reicht diese bis in die Nähe der Viertausender-Grenze in eher menschenfeindliche Gebiete mit Felsen, Schnee und Gletschern.
Bergbauern verdienen dort ihr Brot unter schwierigen Bedingungen. Unwegsames Gelände, extreme Steillagen und eine unberechenbare Natur stellen ständige Herausforderungen dar.
Unser Referent verbrachte von 2018 bis 2025 insgesamt 17 Wochen als freiwilliger Helfer auf drei Südtiroler Bergbauernhöfen und berichtet im Vortrag von seinen Erfahrungen und der täglich notwendigen Arbeit am Berg und am Hof. Von seinen Aufenthalten hat er nicht nur intensive Erlebnisse, sondern auch viele Bilder mitgebracht, die diese Höfe, die wunderschönen Täler, die Berge der Umgebung und die bäuerliche Kulturlandschaft zeigen.
Lassen Sie sich mitnehmen auf die Bergbauernhöfe, um diese „Welt“ ein bisschen besser kennenzulernen und zu verstehen!
In Zusammenarbeit mit dem Weltladen Weißenhorn und dem Arbeitskreis Nachhaltigkeit des KAB-Diözesanverbandes (Katholische Arbeitnehmer Bewegung).
Achtung geänderter Veranstaltungsort!
Montag, 16. November 2026 um 19 Uhr im Christophorus-Haus, Bahnhofstr. 11 a
Referent: Reinhold Reibl KAB/AK Nachhaltigkeit/Kath. Erwachsenenbildung Neu-Ulm (KEB)
Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns über eine Spende!



Bürgerinitiative Gesundheit und Umwelt – für ein besseres Müllkonzept e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,
ich freue mich, Sie heute zur Mitgliederversammlung unserer Bürgerinitiative einladen zu können - zum dritten Mal firmiert unsere BI gegen Müllverbrennung unter ihrem

neuen Namen Bürgerinitiative Gesundheit und Umwelt - für ein besseres Müllkonzept e.V. - kurz BIGU.

Wir treffen uns am Mittwoch, den 9.Dezember 2026 um 19 Uhr im Nebenzimmer der Pizzeria Santa Lucia am Rothtalstadion.

Tagesordnung:

1. Eröffnung durch den 1.Vorsitzenden
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Antrag und Abstimmung über bisherige Vereinsführung
6. Aussprache zu den Aufgaben unserer BIGU in der Zukunft:
   - Fernwärmenetz rund um die MVA
   - unser Wächteramt
7. Sonstiges

Ich freue mich auf Ihr zahlreiches Erscheinen! Bringen Sie gerne Freunde und weitere Interessierte mit!

MIT FREUNDLICHEN GRÜSSEN DER GESAMTEN VORSTANDSCHAFT

ULRICH HOFFMANN

VORSITZENDER

Fußballverein Weißenhorn e.V. 1920

Abteilung Fußball

Kreisliga B4

FC Neenstetten II - FV Weißenhorn II

Sonntag, 15.11., 12:30 Uhr

Bezirksliga

FC Neenstetten - FV Weißenhorn

Sonntag, 15.11., 14:30 Uhr

Mit Kampf und Moral, ein Punkt, genial!

FV Weißenhorn II - FC Hüttisheim II 1:1 (0:1)

Kienle Luca (42.) brachte sein Team in Führung. Mit viel Geduld und ständigem Angriff konnte unser Team durch Tobias Wolf (82.) noch ausgleichen.

Es spielten: Schwarzer David, Moll Kevin, Wolf Tobias, Rausch Robert, Hertle Valentin, Fröhler David, Yagcioglu Sahin, Schewetzky Manuel, Koschmieder Timo, Memisi Leorent, Tomaselli Francesco, Miller Nico, Widmer Martin, Kocak Oguzhan.

In Unterzahl war unsere Leistung optimal!

FV Weißenhorn - FC Hüttisheim 1:2 (0:2)

Ich bin normalerweise keiner, der einen Schiedsrichter kritisiert, aber das war nicht unparteiisch. Beim FC ließ er alles laufen und bei uns verteilte er gelbe Karten. Hüttisheim war in den ersten 45 Minuten klar tonangebend und führte zur Pause verdient durch die Tore von David Janusz (10.) und Danijel Sutalo (27.) mit 0:2.

Gentijan Haxijaj (60.) wurde bei einer Ecke von uns am Trikot gezerrt und mit dem Ellenbogen attackiert. Als er sich befreite, bekam er vom „Unparteiischen" die Rote Karte. Noah Mischnik (65.) drang mit einem klasse Solo in den Strafraum ein und wurde am 5er gelegt. Der fällige Pfiff und der Elfer wurden uns verwehrt. In Unterzahl drückten wir auf den Anschluss, den Fahrudin Dzehverovic (80.) auch machte. Bei einem Konter zeigte Tobias Werdich seine Klasse und parierte gegen zwei Hüttisheimer. Als Fahrudin (86.) hinter einem Ball her spurtete und ausrutschte, zückte der Schiri gegen ihn eine zweite Gelbe Karte und schickte ihn auch zum Duschen. Keiner wusste warum. Ich muss unsere Mannschaft loben, denn was wir in Unterzahl gegen „12" Gegner auf dem Platz gezeigt haben, war aller Ehren wert. Ich hoffe, dass der Mann an der Pfeife bei diesem Spiel unter Beobachtung stand.

Es spielten: Werdich Tobias, Altavini Fabio, Haxijaj Gentijan, Räpple Tim, Akbulut Semih, Dittrich Fynn, Yagcioglu Mert, Teclean Florin (57. Mischnik Noah), Tupella Ilir, Akbulut Kerem, Dzehverovic Fahrudin.

EUER PETER VON DER POST

Abteilung Kegeln

Krimi, Knaller und das glücklichere Händchen: FV Weißenhorn entführt die Punkte aus Thal am vergangenen Wochenende!

Was für ein Nervenkrieg am 6. Spieltag der Bezirksliga Süd! Unsere Jungs vom FV Weißenhorn 1 haben am vergangenen Samstag bewiesen, dass sie nicht nur hervorragend Kegel umschmeißen können, sondern auch über Nerven aus purem Drahtseil verfügen. In einem Match, das an Dramatik kaum zu überbieten war, hieß es am Ende: 6,5 : 1,5 Mannschaftspunkte für Weißenhorn!

Wer jetzt denkt: „Mensch, das war ja eine glasklare Angelegenheit!", der sollte schleunigst einen Blick auf das Gesamtergebnis werfen. Nach dem modernen Spielsystem zählen zwar die Mannschaftspunkte (MP) für den Sieg – aber wie eng es wirklich zuging, zeigt das Holzkonto. Am Ende entschieden nämlich mickrige 16 Holz darüber, wer die beiden Zusatz-Zähler für die Gesamtkegelzahl einsackt (3359 : 3343 Kegel). Das ist umgerechnet etwa die Menge an Holz, die man für ein mittelgroßes Vogelhäuschen braucht! Genau dieses Holzhäufchen gab am Ende den Ausschlag für den deutlichen MP-Vorsprung.

Die Highlights des Tages:

- Der Synchron-Sieg: Unser Klaus Fuchs und sein Kontrahent Tobias Suwald lieferten sich ein Duell auf absoluter Augenhöhe. Nach vier Bahnen stand es nicht nur 2:2 in den Sätzen, sondern beide hatten exakt 559 Holz auf der Anzeige. Man teilte sich brüderlich den Mannschaftspunkt (0,5 für jeden) – mehr Fairplay geht nicht!
- Die Nerven aus Stahl: Wolfgang Vogel machte es im Schlusssprint besonders spannend. Mit 580 zu 579 Holz schnappte er seinem Gegner Felix Renz den wichtigen Mannschaftspunkt hauchdünn vor der Nase weg. Ein einziger Kegel Vorsprung – da wurde der Atem in der Halle kollektiv angehalten!
- Der Tagesbeste: Elias Intili zeigte von der ersten Kugel an, wo der Hammer hängt, und sicherte sich mit bärenstarken 588 Holz den Titel des Matchkings auf Weißenhorner Seite.

Am Ende stehen ein deutlicher Erfolg auf dem Papier und zwei ganz wichtige Zähler auf dem Ligakonto. Mit diesem hauchdünnen, aber völlig verdienten Auswärtssieg im Gepäck ist die Stimmung auf der Heimfahrt natürlich trotzdem riesig. Weiter so, Männer – die Stadt ist stolz auf euch!

ES GRÜSST DIE ABTEILUNG KEGELN

Abteilung Jugendfußball

Ergebnisse der Jugendabteilung, Bezirkshallenrunde

Am kommenden Wochenende richten wir die erste Runde der Bezirkshallenrunde in der Dreifachturnhalle an der Mittelschule aus: am Samstag, 14.11., für die E-Jugend und am Sonntag, 15.11., für die D-Jugend.

Freunde, Bekannte und Zuschauer sind herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Die Ergebnisse der Jugendabteilung vom letzten Wochenende:

D-Jugend		
TSF Ludwigsfeld 2	FV Weißenhorn 1	6:2
SGM Oberroth 2	FV Weißenhorn 2	3:0
B-Jugend		
FV Weißenhorn	SGM Staig	3:4
A-Jugend		
SGM Munderkingen	FV Weißenhorn	8:1

Nächsten Jugendspiele:

E-Jugend:

Alle drei Mannschaften am Samstag 14.11. in der Bezirkshallenrunde.

D-Jugend (Heimspiele im Roththalstadion) am 14.11.

SGM Schnürpflingen – FV Weißenhorn 1 (13:00 Uhr)

SGM Altenstadt 2 – FV Weißenhorn 2 (11:45 Uhr)

Beide Mannschaften am Sonntag 15.11. in der Bezirkshallenrunde.

C-Jugend

FV Weißenhorn – SGM Obenhausen (12.11., 18:00 Uhr, Illerberger Sportplatz)

B-Jugend (Heimspiele im Roththalstadion) am 15.11.

SGM Dietenheim – FV Weißenhorn (10:00 Uhr)

A-Jugend (Heimspiele im Roththalstadion) am 14.11.

SGM Oberroth – FV Weißenhorn (14:00 Uhr)

Heimat- und Museumsverein Weißenhorn und Umgebung e.V



Lauschen, Schmunzeln, Nachdenken

Dazu laden das „Euphemia-Trio“ - Diana Kempfle, Ute Sagawa und Tobias Keck - sowie die Erzählerin Jutta Kounovsky ein. Mit einem Dialog von Text und Musik werden sie einen ganz besonderen Abend gestalten, „in dem Klänge Geschichten lebendig werden lassen und Worte neue Klangwelten eröffnen- Ein Zusammenspiel, das zum Lauschen, Schmunzeln und Nachdenken einlädt“.

Die Veranstaltung findet In Kooperation mit dem Heimat- und Museumsverein statt.

20. November, 19.30 Uhr in der Buchhandlung Schlegel statt.

Preis: 12 € (VVK i. d. Buchhandlung)



Katholischer Deutscher Frauenbund

Einstimmung in den Advent

Zur **Einstimmung in den Advent** lädt der Frauenbund Weißenhorn am **Mittwoch**, den **25. November 2026** um **19.00 Uhr** ganz herzlich ins Christophorus Haus ein.



FOTO: PIXABAY

Wir wollen uns mit Hoffnungstexten zum Thema „**Mit Vorfreude durch den Advent**“ und **adventlicher Musik** in die kommende Adventszeit auf den Weg machen.

Im Anschluss laden wir zum gemütlichen Beisammensein ein. Leckeres Früchtebrot, Lebkuchen, Mandarinen, Nüsse und Tee laben unsere Augen und auch den Magen nach den schönen besinnlichen Texten. Anregende Gespräche und nette Treffen stehen im Mittelpunkt unseres gemeinsamen Abends.

Das Vorbereitungsteam möchte mit Ihnen die „staade Zeit“ beginnen und freut sich auf Ihr Kommen.

DAS KDFB TEAM WEISSENHORN

Kindersportschule Weißenhorn (KISS)

Inlinekurse + Zirkus/ Bewegungskünste der Kindersportschule Weißenhorn

Schuljahr 2026/2027

Inlinekurse ab 5 Jahren

Die Kindersportschule bietet Inlinekurse für Kinder ab 5 Jahren an. Wir führen unterschiedliche Kurse je nach Niveau in der TSV-Halle in Weißenhorn durch (Anfänger, leicht Fortgeschrittene, Fortgeschrittene).

Kurs Zirkus/Bewegungskünste ab 5 Jahren

In dem Kurs bekommen die Kinder die Möglichkeit verschiedene „Kunststücke" aus dem Bereich Zirkus und Bewegungskünste auszuprobieren und zu lernen. Wir begleiten die Kinder mit Tipps und Tricks durch den Kurs.

Kurstermine Schuljahr 2026/2027:

- **Samstag, der 28.11.2026**
- **Samstag, der 13.03.2027**
- **Samstag. der 05.06.2027**

Die Kurszeit hängen von der Teilnehmerzahl ab, wie viele Kurse wir anbieten können. Ende der Anmeldefrist für alle Kurse ist immer eine Woche vor Kursbeginn.

Anmeldung + Kosten für alle Kurse 2026/2027:

Es können alle Kinder an den Kursen teilnehmen - auch Kinder, die nicht in der KiSS angemeldet sind.

Für Kinder der Kindersportschule kostet der Kurs 18 Euro. Für Kinder, die nicht in der Kindersportschule Weißenhorn angemeldet sind, wird für 1,5 Stunden einen Beitrag von 25 Euro erhoben.

Bei den Inlinekursen besteht Helmpflicht, Schützer sind ratsam!

Für alle Kurse im Schuljahr 2026/2027 werden bereits Anmeldungen über den QR-Code entgegengenommen.

Eine Bestätigungsmail das ihr für den Kurs aufgenommen worden seid gibt es nicht. Die Bestätigung erfolgt ausschließlich nach dem Absenden der Anmeldung als Pop-up-Bestätigung. Ca. eine Woche vor Kursbeginn erhalten aber alle angemeldeten Kursteilnehmer noch eine Infomail um wie viel Uhr der Kurs an dem Kurstag stattfindet. Zusätzlich werden weitere Informationen zum jeweiligen Kurs bekannt gegeben.

Weitere Informationen zu allen Kursen finden Sie auf unserer Homepage www.kindersportschule-weissenhorn.de unter „Aktuelles".



FOTO: KINDERSPORTSCHULE WEISSENHORN

Kreisjugendring Neu-Ulm





Liederkranz 1836 Weißenhorn e.V.

Einladung zum Liederkranz-Geburtstags-Festkonzert

Dieses Jahr stehen die Weißenhorn-Vocals ganz im Zeichen des 190. Liederkranz-Geburtstags. Drei Gastchöre und die drei Liederkranz-Chöre werden den feierlichen Rahmen bilden und einen Abend mit Musik und Gesang gestalten **(siehe Bild)**. Soviel sei schon im Vorfeld verraten: Es wird ein ganz besonderer Abend, auf den sich die Besucher richtig freuen können!

Der Eintritt ist diesmal frei, gerne werden aber Spenden angenommen. In der Pause wird bewirtet und auch nach dem Konzert sind die Besucher und Mitwirkenden noch zum Feiern eingeladen.

Der Liederkranz freut sich auf viele Gäste und Zuhörer am

Samstag, 21. Nov. 26, Beginn 19.00 Uhr, in der Fuggerhalle

Info: www.liederkranz-weissenhorn.de



Männergesangverein Hegelhofen

Klausen-Singen am 02.12.2026 in der Schranne

Der **Männergesangverein Hegelhofen** lädt dieses Jahr wieder ein zum traditionellen Klausen-Singen am Mittwoch, den 02. Dezember, ab 19:00 Uhr in die „alte Schranne" in Weißenhorn. Als Gast-Chor dürfen wir die Gruppe **Chor con Takt aus Weißenhorn** unter der Leitung von **Matthias van Velsen** begrüßen.

Dominik Herkommer hat mit seinen Männern aus Hegelhofen wieder ein buntes, fröhliches Programm erarbeitet. Kommt vorbei und lasst uns gemeinsam mit lustigen und ein wenig besinnlichen Gesängen und Wortbeiträgen auf die Weihnachtszeit einstimmen.

In der Pause wird der „Nikolaus" kleine Gaben verteilen.

Wann: 02.12.2026 um 19:00 Uhr

Wo: „alte Schranne" in Weißenhorn

Für das leibliche Wohl ist gesorgt

Eintritt frei

Musikschule Weißenhorn e.V.

Adventskonzert am Sonntag, 29.11.2026



FOTO: PHOTONICBLUES

Die Musikschule Weißenhorn lädt herzlich zum traditionellen Adventskonzert ein. Schülerinnen und Schüler aller Altersgruppen stimmen mit einem abwechslungsreichen Programm aus klassischen Werken, weihnachtlichen Melodien und modernen Klängen auf die Adventszeit ein. Solisten, Ensembles und Chöre gestalten gemeinsam einen stimmungsvollen Konzertabend, der zum Innehalten und Genießen einlädt.

Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Sonntag, 29.11.2026
Stadthalle Weißenhorn,
16:00 Uhr

Obst- und Gartenbauverein Biberachzell

Advents- und Winterflohmarkt im Schützenheim Biberachzell

Alles ist hergerichtet. Ob Advents-/Weihnachtsdeko, Spielsachen, Krimskrams, Schmuck, kreative Bastelsachen und vieles mehr. Kommt vorbei, stöbert nach Herzenslust, ent-

deckt Dinge, von denen ihr bisher gar nicht wusstet, dass ihr sie braucht und freut euch anschließend auf ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.

Den Reinerlös des Kuchen/Kaffeeverkaufs spenden wir für den Igelverein e. V. Weißenhorn.

Der Obst- und Gartenbauverein Biberachzell lädt ganz herzlich ein.

Wann: Sonntag, **15.11.2026, ab 14:00 Uhr**.

Wo: **Schützenheim in Biberachzell**.

DIE VORSTANDSCHAFT

Rothtalgau Weißenhorn gegr. 1910

Rundenwettkampf Saison 2026/2027

1. Durchgang vom 01.11.2026

Klasse: Gauoberliga LG

Hubertus 1883 Obenhausen 2 : Hubertus 1883 Obenhausen 3 1498 : 1481

Kadeltshofen 1 : Gannertshofen 1 1498 : 1472

Hubertus Schießen 1 : Ober- Unterreichenbach 1 1465 : 1494

Tabelle:

1. Hubertus 1883 Obenhausen 2	1	2 : 0	1.498,00
1 Kadeltshofen 1	1	2 : 0	1.498,00
3. Ober- Unterreichenbach 1	1	2 : 0	1.494,00
4. Hubertus 1883 Obenhausen 3	1	0 : 2	1.481,00
5. Gannertshofen 1	1	0 : 2	1.472,00
6. Hubertus Schießen 1	1	0 : 2	1.465,00

Beste Einzelschützen:

1. Daniela Pötschke Gannertshofen 1 385,00 Ringe
2. Christian Steidle Hubertus Schießen 1 384,00 Ringe
3. Saskia Weiser Hubertus 1883 Obenhausen 2 383,00 Ringe

Klasse: A-Klasse LG

Hubertus Bubenhausen 1 : 1883 Buch 1 1472 : 1416

Kadeltshofen 2 : Emershofen 1 1440 : 1466

Hubertus 1883 Obenhausen 5 : SV Attenhofen 2 1422 : 1432

Tabelle:

1. Hubertus Bubenhausen 1	1	2 : 0	1.472,00
2. Emershofen 1	1	2 : 0	1.466,00
3. SV Attenhofen 2	1	2 : 0	1.432,00
4. Kadeltshofen 2	1	0 : 2	1.440,00
5. Hubertus 1883 Obenhausen 5	1	0 : 2	1.422,00
6. 1883 Buch 1	1	0 : 2	1.416,00

Beste Einzelschützen:

1. Andreas Haas Emershofen 1 382,00 Ringe
2. Melanie Sick Emershofen 1 377,00 Ringe
3. Bettina Zeller Hubertus Bubenhausen 1 375,00 Ring

Klasse: B-Klasse LG

Hubertus Bubenhausen 2 : Wallenhausen 1 1387 : 1453

Niederhausen 1 : Hubertus 1883 Obenhausen 4 1425 : 1416

Biberach-Asch 1 : KpSG Weißenhorn 2 1360 : 1378

Tabelle:

1. Wallenhausen 1	1	2 : 0	1.453,00
2. Niederhausen 1	1	2 : 0	1.425,00
3. KpSG Weißenhorn 2	1	2 : 0	1.378,00
4. Hubertus 1883 Obenhausen 4	1	0 : 2	1.416,00
5. Hubertus Bubenhausen 2	1	0 : 2	1.387,00
6. Biberach-Asch 1	1	0 : 2	1.360,00

Beste Einzelschützen:

1. Vanessa Kugler Niederhausen 1 377,00 Ringe
2. Yvonne Freitag Wallenhausen 1 371,00 Ringe
3. Willi Luderer Hubertus 1883 Obenhausen 4 368,00 Ringe

Klasse: C-Klasse LG

Bundschuh Hetschwang 1 : Pfeil Grafertshofen 1 1345 : 1347

Hubertus 1883 Obenhausen 6 : Emershofen 2 1413 : 1409

Tabelle:

1. Hubertus 1883 Obenhausen 6	1	2 : 0	1.413,00
2. Pfeil Grafertshofen 1	1	2 : 0	1.347,00
3. Kadeltshofen 4	0	0 : 0	-
4. Emershofen 2	1	0 : 2	1.409,00
5. Bundschuh Hetschwang 1	1	0 : 2	1.345,00

Beste Einzelschützen:

1. Tom Hannes Bundschuh Hetschwang 1 371,00 Ringe
2. Jason Schmitt Pfeil Grafertshofen 1 361,00 Ringe
3. Sven Windirsch Emershofen 2 359,00 Ringe

Klasse: Jugend Gruppe 1

1883 Buch 1 : Kadeltshofen 1 975 : 1064

Hubertus 1883 Obenhausen 1 : Hubertus 1883 Obenhausen 2 941 : 925

Ober- Unterreichenbach 1 : Tell Rennertshofen-Nordholz 1 1073 : 1044

Tabelle:

1. Ober- Unterreichenbach 1	1	2 : 0	1.073,00
2. Kadeltshofen 1	1	2 : 0	1.064,00
3. Hubertus 1883 Obenhausen 1	1	2 : 0	941,00
4. Tell Rennertshofen-Nordholz 1	1	0 : 2	1.044,00
5. 1883 Buch 1	1	0 : 2	975,00
6. Hubertus 1883 Obenhausen 2	1	0 : 2	925,00

Beste Einzelschützen:

1. Hannah Wegner Ober- Unterreichenbach 1 377,00 Ringe
2. Franziska Rueß Kadeltshofen 1 371,00 Ringe
3. Johannes Vogel Tell Rennertshofen-Nordholz 1 369,00 Ringe

Klasse: Jugend Gruppe 2

Hubertus Bubenhausen 1 : Niederhausen 1 988 : 998

Hubertus Beuren 1 : Hubertus Bubenhausen 2 980 : 836

Tabelle:

1. Niederhausen 1	1	2 : 0	998,00
2. Hubertus Beuren 1	1	2 : 0	980,00
3. Hubertus Bubenhausen 1	1	0 : 2	988,00
4. Hubertus Bubenhausen 2	1	0 : 2	836,00

Beste Einzelschützen:

1. Maximilia Mayer Niederhausen 1 364,00 Ringe
2. Nicole Hecht Hubertus Beuren 1 340,00 Ringe
3. Nora Brenzinger Hubertus Bubenhausen 1 335,00 Ringe

Klasse: Gauoberliga LP

Hubertus Beuren 1 : Pfeil Grafertshofen 1 1333 : 1372

Adler Hittistetten-Witzighausen : Hubertus 1883 Obenhausen 1 1383 : 1418

Tabelle:

1. Hubertus 1883 Obenhausen 1	1	2 : 0	1.418,00
2. Pfeil Grafertshofen 1	1	2 : 0	1.372,00
3. SV Attenhofen 1	0	0 : 0	-
4. Adler Hittistetten-Witzighausen 1	1	0 : 2	1.383,00
5. Hubertus Beuren 1	1	0 : 2	1.333,00

Beste Einzelschützen:

1. Walter Schultheiß Hubertus 1883 Obenhausen 1 362,00 Ringe
2. Michael Ries Hubertus 1883 Obenhausen 1 360,00 Ringe
3. Andreas Wörle Pfeil Grafertshofen 1 359,00 Ringe

Klasse: A-Klasse LP

Biberach-Asch 1 : Hubertus Bubenhausen 1 1359 : 1325

Pfeil Grafertshofen 2 : Gannertshofen 1 1162 : 1318

Tabelle:

1. Biberach-Asch 1	1	2 : 0	1.359,00
2. Gannertshofen 1	1	2 : 0	1.318,00
3. Hubertus Bubenhausen 1	1	0 : 2	1.325,00
4. Pfeil Grafertshofen 2	1	0 : 2	1.162,00

Beste Einzelschützen:

1. Benjamin Köhler Gannertshofen 1 361,00 Ringe
2. Martin Wenzel Hubertus Bubenhausen 1 352,00 Ringe
2. Dirk Müller Biberach-Asch 1 352,00 Ringe

Klasse: B-Klasse LP

KpSG Weißenhorn 2 : Emershofen 1 1294 : 1155

Wallenhausen 1 : Hubertus 1883 Obenhausen 2 1315 : 1339

Tabelle:

1. Hubertus 1883 Obenhausen 2	1	2 : 0	1339	1339,00
2. KpSG Weißenhorn 2	1	2 : 0	1294	1294,00
3. Wallenhausen 1	1	0 : 2	1315	1315,00
4. Emershofen 1	1	0 : 2	1155	1155,00

Beste Einzelschützen:

1. David Götz Wallenhausen 1 360,00 Ringe
2. Max Jonathan Schultheiß Hubertus 1883 Obenhausen 2 349,00 Ringe
3. Michael Imminger KpSG Weißenhorn 2 344,00 Ringe

Schützenverein Attenhofen e.V.

Ein halbes Jahrhundert für den Schützenverein im Einsatz

Für Josef Mayer war die Generalversammlung 2026 des Schützenvereins Attenhofen eine ganz besondere. Er wurde für 50 Jahre Fahnenbegleiter und Fahnenträger geehrt. Zum Dank und Anerkennung wurde er zum Ehrenmitglied ernannt.

Ein halbes Jahrhundert die Fahne für den Verein zu tragen zeugt von großer Leidenschaft für dieses Ehrenamt und den Verein. Wir danken unserem Sepp für seinen unermüdlichen Einsatz und die lange Treue zum Verein.



1. VORSTAND CÄCILIE HABERES, JOSEF MAYER, ROSWITHA MAYER UND 2. VORSTAND HELMUT SPAN FOTO: STEFANIE STECK

Sportverein 1950 Grafertshofen

Topspiel C-Jugend Qual.-Staffel 1

Am Samstag treffen die beiden Top Teams der Quali-Staffel 1 auf dem Sportplatz in Schießen aufeinander. Sowohl die SGM Grafertshofen als auch die SGM Illerrieden haben bisher alle 6 Spiele gewonnen und kämpfen damit um den Aufstieg in die Leistungsstaffel. Die 2. Mannschaften sind ebenfalls Tabellennachbarn und spielen aktuell um Platz 3 in der Quali-Staffel 5.

Die Spieler*innen freuen sich auf lautstarke Unterstützung der Fans!



FOTO: R. FEUERSTEIN

Spielergebnisse vom vergangenen Wochenende

C-Jgd SGM Senden I - SGM Grafertshofen I 0:5 (0:3)
C-Jgd SGM Senden II - SGM Grafertshofen II 1:4 (0:1)
B-Jgd SGM Pfaffenhofen - SGM Schießen (SVG) 3:0 (1:0)
A-Jgd SGM Regglisweiler - SGM Beuren (SVG) 1:4 (0:3)
Reserve SVG - SV Pfaffenhofen 2:4 (2:1)
Tore: Jacob Schmid (2x)
Aktive SVG - SV Pfaffenhofen 4:3 (3:2)
Tore: Valentin Briegel (2x), Kenneth Eissler (2x)

Nächste Spiele

Donnerstag, 12.11.26
D-Jgd 18:00 Uhr SV Jedesheim I - SVG
Sportplatz in Jedesheim

Samstag, 14.11.26
D-Jgd 13:00 Uhr SGM Kellmünz I - SVG
Sportplatz in Kellmünz
C-Jgd 12:00 Uhr SGM Grafertshofen II - SGM Illerrieden II
Sportplatz in Schießen
C-Jgd 13:30 Uhr SGM Grafertshofen I - SGM Illerrieden I
Sportplatz in Schießen
A-Jgd 14:30 Uhr SGM Beuren (SVG) - SGM Munderkingen
Sportplatz in Beuren
Sonntag, 15.11.26
B-Jgd 14:00 Uhr SGM Schießen (SVG) - SGM Munderkingen
Sportplatz in Schießen
Reserve 12:30 Uhr SVG - TSV Kellmünz
Aktive 14:30 Uhr SVG - TSV Kellmünz
Mittwoch, 18.11.26
Reserve 19:00 Uhr SVG - SGM Vöhringen

TSV 1847 Weißenhorn e.V.

Abteilung Ski und Snowboard

Skiflohmarkt
Am Sonntag, den 15.11. findet unser Skiflohmarkt von 14:00 – 15:30 Uhr in der TSV-Halle statt. Auch dieses Jahr wird es wieder leckeren Kuchen, Kaffee, Glühwein und Kinderpunsch geben!
Informationen für Verkäufer findet ihr auf unserer Website www.tsv-weissenhorn.de.
Wir freuen uns auf euch!

EURE SKI- UND SNOWBOARDABTEILUNG!

Veteranen- und Reservistenkameradschaft Attenhofen e.V.

Einladung zum Gedenken zum Volkstrauertrag

Das Totengedenken am Volkstrauertag in Attenhofen findet am Sonntag, den 15.November 2026 um 8.30 Uhr statt.
Aufstellung der Vereine zum gemeinsamen Kirchgang um 8.15 Uhr am Gasthaus Hirsch. Gottesdienst um 8.30 Uhr in der Kirche St. Laurentius, danach das Gedenken am Mahnmal.
Abschließend Rückmarsch zum Hirsch zum gemeinsamen Frühschoppen.

DIE VORSTANDSCHAFT

Weltladen Weißenhorn - Eine Welt e.V.

Fortbildungsnachmittag für Mitarbeitende im Weltladen Weißenhorn

Unter dem Motto *„Fairen Handel weiterdenken - neue Wege zu mehr Partnerschaft und Transparenz“* trafen sich am Freitagnachmittag, 30. Oktober 2026 mehr als 20 Mitarbeitende des Weltladens Weißenhorn zur jährlichen Mitarbeiterfortbildung.


FOTO: FRANZ SNEHOTTA

Franz Snehotta, Vorsitzender des Weltladenvereins begrüßte dazu als Referenten den Nachhaltigkeitsexperten und Sachbuchautor Frank Herrmann, der selbst mehrere Jahre in Guatemala gelebt und dort authentische Erfahrungen sowohl im Kaffeeanbau als auch im genossenschaftlichen Vermarktungsprozess gesammelt hat.
In Impulsvorträgen und Gruppenarbeiten wurden verschiedene Formen der Direktvermarktung sowohl hierzulande als auch im Globalen Süden diskutiert. Für den fairen Handel, wie der Weltladen ihn versteht, geht es v.a. darum, möglichst große Anteile der Wertschöpfung im Ursprungsland zu belassen und damit auch die noch immer vorhandenen kolonialen Strukturen des weltweiten Handels zu durchbrechen.
Als besonders gelungenes Beispiel dieser sog. „Fairchain“ wurde die Schokolade von **fairafric** erwähnt: vom Anbau der Kakaobohnen über die Fermentation, Trocknung, Röstung und Verarbeitung zur Kakaomasse bis hin zur Herstellung und Verpackung der fertigen Schokolade erfolgt die komplette Wertschöpfung im Herstellungsland Ghana. Seit der Gründung von fairafric wird diese Schokolade in verschiedenen Sorten auch im Weltladen Weißenhorn verkauft.
Zum Abschluss der gelungenen Fortbildungsveranstaltung wurde noch die neue EU - weite EmpCo - Richtlinie erörtert. Diese richtet sich gegen *greenwashing,* also unbelegte oder frei erfundene Nachhaltigkeitsversprechen. Auch wenn die Umstellung auf die neuen Vorgaben zur Produktkennzeichnung anfangs etwas holprig verlief, wird doch der Faire Handel mit seinen nachprüfbaren Standards dadurch grundsätzlich gestärkt.
Für das im kommenden Jahr anstehende 25 - jährige Jubiläum des Weltladenvereins laufen bereits die Planungen und die Vorstände Franz Snehotta und Monika Meixner freuen sich auf weitere interessierte Menschen, die den fairen Handel im Weltladen Weißenhorn durch ihre Mitarbeit stärken und in die Zukunft mitbegleiten wollen.
Den Weltladen Weißenhorn finden Sie in der Hauptstraße 18, kurz vor dem unteren Tor. Unsere Öffnungszeiten sind von Mo. - Sa. 9.00 -12.30 Uhr und D.i - Fr. von 14.00 - 18.00 Uhr.

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Immer ein Auge
für's Detail.

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de

Neuer
Heimatkalender
für 2027 erschienen

Liebe Leserinnen und Leser,

mit dieser Ausgabe erhalten Sie den neuen Wittich-Heimatkalender fürs neue Jahr.

Wir danken allen Inserenten, die durch Ihre Werbung diesen Leserservice ermöglichen.

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Haushaltsauflösungen
unverbindliches Kostenangebot.
Enzler Werner, Weißenhorn
Telefon 0179/1055953

MIETE
Büros. 17 m². 23 m². Je netto Nutzfläche
Plug & Play. OG 1 im Geschäftshaus. 24/7. Aufzug. Modern. Repräsentativ. Eingerichtet. Empfang. Konferenzraum. Aufzug. Küche. Parkplätze. Weißenhorn top Lage. Optional: Garage. E-Charge. Kurze Laufzeiten. **0 73 09 / 92 92 34**



Andreas Sauer
Meisterbetrieb
Jägerweg 22, 89297 Roggenburg-Schießen
Tel: (0 73 00) 9213 71, Fax 92 13 72, Handy 0177 / 4924639

Kanal-Rohrreinigung GmbH
MANFRED WÖRTZ
Verstopfte Abflussrohre?

- **Dichtheitsprüfung**
- **Reinigung von Öl-Fettabscheidern**
- **Grubenentleerung**
- **Kanalrohr-TV-Inspektion ab DN40**
- **Sondermüllentsorgung**
- **Rohrortung**

Der Kanal- und Rohrreiniger in Ihrer Nähe
• schnell • sauber • preiswert

24-Std.-Service auch an Sonn- u. Feiertagen
89250 Senden ▪ Tel. 07307 33902

EWAG
ELEKTRIZITÄTSWERK WEISSENHORN AG
regional preiswert naheliegend
Rufen Sie uns an: 07309/96 10-0
www.ewag-weissenhorn.de

DER TOD IST KEINE GRENZE
OPAS LIEBE BLEIBT

Die bewegende Fortsetzung von Manuela Lewentz Erfolgsbüchern „Opas Seele bleibt“ und „Opas Seele lebt“.

Anne sucht immer wieder den Kontakt zu ihrem verstorbenen Opa, besonders in der Natur. Ein emotionales Buch über eine Liebe, die über den Tod hinaus lebt.

16 Euro

Erhältlich online bei **rz-forum.de** sowie überall, wo es Bücher gibt.

ISBN 978-3-925180-55-2
Auch als E-Book erhältlich.

manuela-lewentz.de

JETZT IM HANDEL!



elektro lerchenmüller

www.elektro-lerchenmueller.de
info@elektro-lerchenmueller.de
Telefon 07309 / 927 528

Ihr Elektrofachbetrieb in Weißenhorn

König GmbH

Dietschstraße 2 a
89264 Weißenhorn
Tel. 07309/929001
Fax 07309/929002

www.koenig-schlosserei.de
info@koenig-schlosserei.de

Schlosserei - Stahlbau
Edelstahl - Aluminium
Geländer - Handläufe
Carports
Stahlbalkone
Stahltreppen
Tore - Zaunanlagen
Metall - Glas - Dächer
Spenglerei

Spenglerei
Sanitäranlagen
Heizungsanlagen
Solaranlagen

Michael Schölzel

Elbestraße 20
89264 Weißenhorn
Telefon 07309 429240
Mobil 0172 7614559
Fax 07309 928933
www.Michael-Schoelzel.de
info@Michael-Schoelzel.de

Sicher in jedem Alter

Sicher duschen - ein Leben lang.
Ein barrierefreies Bad schenkt
Komfort und Sicherheit.
Wir beraten Sie gerne vor Ort.
Bei Pflegegrad: Zuschuss der
Pflegekasse möglich.

Sonnenfuchs

Hier erreichen Sie uns:
Max-Eyth-Str. 11
89186 Illerrieden
Tel.: 07306-925163

Ihr Partner für Heizung, Sanitär & Badsanierung

Jede Woche Fischverkauf Jeden Freitag beim V-Markt Weißenhorn

Winter-Öffnungszeiten von 8.00 – 17.30 Uhr

fidi-fisch

Wir halten für Sie eine reichhaltige Auswahl an frischen See- und Süßwasserfischen bereit. Delikater Räucherfisch sowie unsere Feinkostsalate aus eigener Herstellung.

Große Auswahl an belegten Fischbrötchen.
Fisch & Feinkost Schneider Günzburg

EURONICS
Elektro Prem GmbH
89269 Vöhringen/Memmingerstraße 20
T 07306/96170
www.elektro-prem.de
info@elektro-prem.de
Wir sind für Sie da:
MO-FR8.30-12.00/14.00-18.00 SA8.30-12.00

HAUSGERÄTE-SERVICE!
Wir reparieren alle Fabrikate, egal wo gekauft - schnell und zuverlässig!
Miele
LIEBHERR
Kundendienst • Reparatur • Verkauf

Öchsler GmbH
Kunst- und Bauglaserei
Dorfstraße 14a
89278 Nersingen
Tel.: 07308 5923

Neuer Job gesucht? Zupacken kein Problem? Melde dich!

www.glaserei-oechsler.de

MAX KAST
Malermeister
Wir machen mehr aus Farbe
Tel. 07309-921128 Mobil 0170-9622517
Habsburgerstr. 25 89264 Weißenhorn/Wallenhausen

Parkett Kramer
Altkellmünzer Weg 12 · 88486 Kirchberg
Fon 0 73 54 - 13 55 · Fax 0 73 54 - 93 56 03
Mobil 01 71 - 5 87 12 30

Ausstellung
Massiv- und Fertigparkett
Dielenböden
Laminat Kork Linoleum Vinyl
Parkettrenovierungen
Termine nach tel. Vereinbarung

parkett

Ich möchte...

... meine Bestattungsform selbst bestimmen,

... dass meine individuellen Wünsche erfüllt werden,

... meine Erben entlasten,

... keinen Streit hinterher

... und dass alles ordentlich geregelt ist.

Bestattungsvorsorge !
– eine Sorge weniger !



bestattungsdienst
BORST
Telefon 07309 | 921010
Wettbach 1 | 89264 Weißenhorn
Lindenstr. 2 | 89284 Pfaffenhofen



LEHNER GmbH

KAROSSERIE +LACK

Karosserie Fachbetrieb

Auch spezialisiert auf fachmännisches Ausbeulen ohne Nachlackieren bei Hagel- und Parkplatzschäden

89264 Weißenhorn • Rudolf-Diesel-Straße 7
Telefon 07309 2345 • Telefax 07309 3090

Zimmer Immobilien

Ihre Maklerin fürs Land

Erbe geregelt? Haus zu groß?



Ich verkaufe Ihre Immobilie mit Herz und Verstand.

Kostenfreies Gespräch bei Ihnen vor Ort: 07302 5093091

zimmer-immobilien.net

Walter Miller
GmbH & Co. KG - 87727 Babenhausen
Tel. 0 83 33 / 13 06
www.omnibus-miller.de



28.11.	**Mittelalter- u. Weihnachtsmarkt Esslingen**		€ 39
28.11.	**Weihnachtsmarkt Stuttgart**		€ 39
29.11.	**Weihnachtsmärkte in Regensburg**		€ 44
04.12.	**Lindauer Hafenweihnacht**		€ 27
05.12.	**Konstanzer Weihnachtsmarkt**	Bus inkl. Fähre	€ 49
06.12.	**Christkindlmarkt Fraueninsel**	Bus inkl. Schiff	€ 59
10.12.	**Würzburger Weihnachtsmarkt**		€ 44
12.12.	**Altöttinger Christkindlmarkt** und **Waldweihnacht in Halsbach,** ein einmaliges Erlebnis!	Bus inkl. Eintritt	€ 59
13.12.	**Weihnachtsmarkt Bad Hindelang**	Bus inkl. Eintritt	€ 45
17.12.	**Christkindlmarkt in Innsbruck**		€ 49
19.12.	**Weihnachstmarkt auf Schloß Kaltenberg**		€ 46
20.12.	**Reiterlesmarkt in Rothenburg o. d. Tauber**		€ 44
01. - 02.12.	**Christkindelmärkte in Südtirol**	2 Tg.	€ 219

NACH DEM ZDF-PRINZIP

BARES FÜR RARES

Art-Galerie-Bamberger.de
Tel.: 07221/2763356

Am Samstag, 21.11.26 von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr findet unsere Wertschätzung/Ankauf im

Zehntstadel Leipheim „im Foyer“
Schloßhof 2 · 89340 Leipheim

statt.

Bewertungen, Schätzungen und Ankäufe von: Kleinkunst (Bilder, Skulpturen), Armbanduhren, Taschenuhren, Goldschmuck (auch Altgold und Zahngold), Münzen, Teppiche, Silberbesteck u.v.m.

Wir beraten – Sie entscheiden!

Vereinbaren Sie einen Termin:
Telefon +49 173 688 9040
Gerne können Sie aber auch ohne Termin kommen.

www.bs-stromkonzepte.de

Erneuerbare Energie vom Profi – regional, effizient, zuverlässig.

B+S STROMKONZEPTE
erzeugen · speichern · sparen

Einladung zum Beratungsabend

Themenschwerpunkte:
PV-Anlage & E-Mobilität

02.12.2026 17 -19 Uhr

Hammerschmiede 7, 89281 Altenstadt

Keine vorherige Anmeldung nötig - einfach vorbeikommen! Wir freuen uns auf Sie!



Hammerschmiede 7
89281 Altenstadt
TEL: 08337 / 900 5370

Biankas Schwimmkurse für Kinder und Erwachsene

Bianka Scherle
Siedlerstr. 2 d · 89359 Kötz
08221-969855
0170-3873587
Info@biankas-schwimmkurse.de



Schwimmen lernen in kleinen Gruppen
Fachkundiger intensiver Unterricht

Zudem werden Schwimmkurse für geistig und körperlich beeinträchtigte Kinder und Erwachsene angeboten.

Anfängerschwimmkurse für Kinder ab 4 Jahren

Fortgeschrittenenkurse für mehr Sicherheit im Wasser

Aqua-Fitnesskurse Bewegung, Gesundheit und Spaß im Wasser

Erwachsenenschwimmkurse für Anfänger und Fortgeschrittene

Unsere Kursorte: Ichenhausen · Krumbach · Kirchheim/ Schwaben · Elchingen · Herbrechtingen · Dillingen/Donau · Bad Grönenbach · Ursberg

Weitere Infos und Anmeldemöglichkeiten unter
www.biankas-Schwimmkurse.online

Bianka Scherle – Ihre Schwimmlehrerin des Vertrauens

FamiLINUS

Sammelt schöne Marmeladen- oder Obstgläser und dann ...

macht was draus

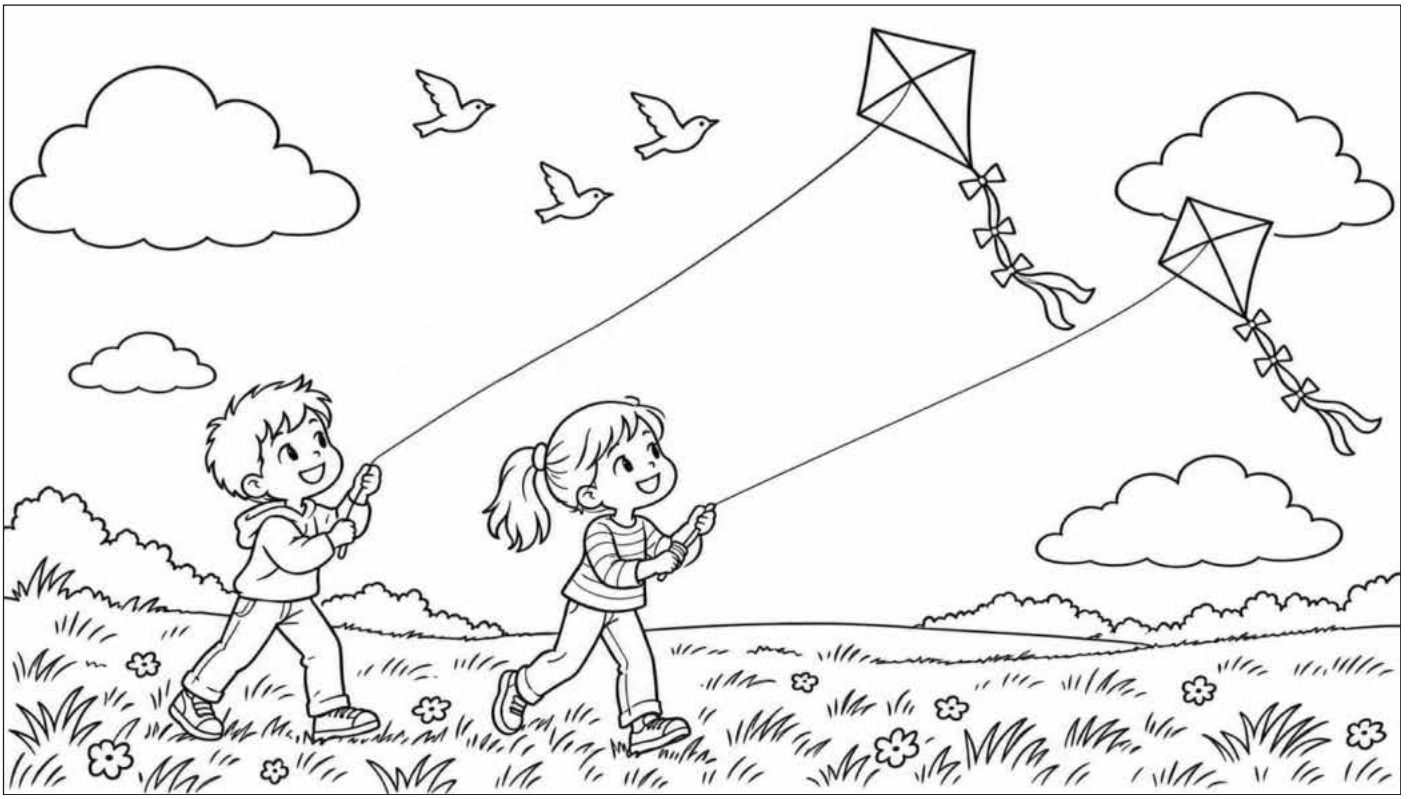





Bilder und Malvorlage mit Unterstützung von KI generiert.

Ihr könnt so viele schöne Dinge mit ein paar hübschen Marmeladen- oder Obstgläsern machen. Gründlich spülen, dann trocknen lassen, und der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.
Ob mit bunten Lichterketten oder getrockneten Blumen, beklebt mit Blättern oder gefüllt mit Plätzchen und vieles mehr. Ideen gibt es dazu genügend und jeder erfreut sich an so etwas selbst gestaltetes.

zum Ausmalen



WERNER VOGEL GmbH
Metall & Edelstahltechnik
Geländer | Tore | Zäune | Überdachungen | Treppen | Balkone | Carports
info@schlosserei-vogel.com
0 73 09 | 921 805
schlosserei_vogel

Malerbetrieb Gehring
Ihr Meister mit Ideen!
Federwiesstr. 8
89264 Weißenhorn
Telefon 07309/4499321
Telefax 07309/4499838
Handy 0171/8783954
E-Mail:
info@malerbetrieb-gehring.com
Internet:
www.malerbetrieb-gehring.com
♦ Malerarbeiten
♦ Verputzarbeiten
♦ Creative Techniken
♦ Tapezierarbeiten
♦ Bodenverlegearbeiten
♦ Fassadenanstriche

VERTRAGSPARTNER GTÜ
Unfallschaden?
Kommen Sie zu Ihrem Recht mit dem Schaden-gutachten vom freiberuflichen Kfz-Sachverständigen.

Informieren Sie sich im Schadensfall unverbindlich bei uns.
Ihr GTÜ-Partner
Ingenieurbüro Macho
Benzstraße 3
89264 Weißenhorn
Fon: 07309-4014670
Öffnungszeiten
Mo-Fr. 08.00 - 12.00
13.00 - 17.00
Sa. 08.00 - 12.00

die Zuhausemacher
Göttfried Immobilien
seit 25 Jahren
WIE VIEL IST IHRE IMMOBILIE WERT?
Wir sagen es Ihnen!
Nutzen Sie unsere kostenfreie Marktwertermittlung.

Ihre Ansprechpartnerin:
Anabel Göttfried
Tel.: 07307 - 99 99 20
E-Mail: info@goettfried-immobilien.de
Hauptstr. 40 | 89250 Senden | www.goettfried-immobilien.de

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ich bin für Sie da...
Josef Mayr
Ihr Regionalverkaufsleiter vor Ort
Wie kann ich Ihnen helfen?
Mobil: 0177 9159856
Tel.: 08238 5085557 • Fax. 08238 5085558
j.mayr@wittich-forchheim.de
www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

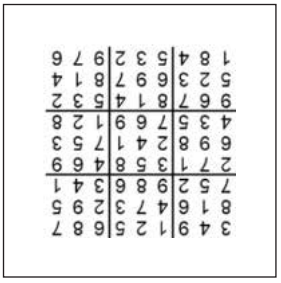
LINUS WITTICH.
Unser Service auf einen Blick.
Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung?
Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*
Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-17 / -13
Aufträge/Rechnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-20 / -25
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-25
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	
Reklamation bzgl. Verteilung reklamation@wittich-forchheim.de	-27 / -40
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie auch online unter: www.wittich.de
*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.00 Uhr
WITTICH MEDIEN

	4							
	1			7	3		9	5
7			9	8		3	4	
	7		3			4		
6		8	2		1	7		3
		5			9		2	
	6	7		1	4			2
5	2		6	9			1	
							7	





Rätsel Spaß

Kreuzworträtsel | Sudoku

Fernwandern auf dem Pandurensteig

(DJD). Wo im 18. Jahrhundert die legendären Panduren unter ihrem Anführer Franz Freiherr von der Trenck im Österreichischen Erbfolgekrieg wüteten, erwandert man heute eine eindrucksvolle und friedliche Natur- und Kulturlandschaft. Neben bis zu 30 Meter hohen Quarzsäulen des „Pfahls“ und sagenumwobenen Burgruinen belohnt schließlich der Blick von der Veste Oberhaus auf Passau. In der Dreiflüssestadt lässt sich die Wanderwoche genussvoll abrunden. Unter www.pandurensteig-wandern.de gibt es weitere Infos. Ein schwarzer Krummsäbel auf rotem Grund – oder der kostenlose Etappenführer – weist auf der Strecke den Weg.

Wo Kinder willkommen sind

(DJD). Jeder Tag hält für Familien im Ferienort Nesselwang neue Entdeckungen bereit. Der Luftkurort liegt wie auf einer Aussichtsterrasse vor den Allgäuer und Tiroler Alpen. Direkt vor der Haustür beginnen die Wanderwege ins Voralpenland, von der barrierefreien Kinderwagentour über den historischen Kreuzweg bis zum steilen Gipfelaufstieg auf die Alpspitze. Nesselwangs Hausberg ist aber auch mit der Alpspitzbahn zu erreichen, an deren Stationen zudem einen Streichelzoo, eine Sommerrodelbahn und eine Zipline für Abwechslung sorgen. Unvergessliche Highlights sind Erlebniswanderungen wie die Rätselrallye „Bastis Königsweg“ oder der spektakuläre Wasserfallweg. Unter www.nesselwang.de gibt es einen interaktiven Tourenplaner, Wanderkarten und Ausflugstipps.

zur Welt bringen		Küstensaum in Italien	Roman von Emile Zola		Bezirk		italienischer Name des Ätna	‚Verbotenes‘ in der röm. Antike		englisch, französisch: Alter		glasartiger Rostschutz	Salz-, Pfeffergefäß	italienisch: drei	weiblicher Adelstitel		Initialen Stallones
Prognose, Hoffnung	▶									Tennisturnier	▶						
Inlandgewässer	▶									schweiz. Mustermesse		Erdzeitalter	▶				
unbeschädigt			türk. Großgrundherr	▶			Indianerpfeilgift		wilde Ackerpflanze	▶					keimfrei		Abk.: Bogen
▶				Figur der ‚Sesamstraße‘		Hauptstadt Afghanistans	▶					italienischer Männername		Berliner Sender (Abk.)	▶		
Antwort auf Kontra (Skat)	▶		Sondergutschrift	▶					deutsche Modeschöpferin (Jil)		großherzig	▶					
▶						Lichtengel im A.T.		wieder in Ordnung bringen	▶								seitliche Ausdehnung
eine Droge			ein Sibirier		Hauptstadt Jemens	▶				Ziel beim Ballspiel	▶			böse Zauberin		Prophet im A.T.	
Vorname der Fitzgerald †	Brotkörper	liberales Denken	▶								eingesetztes Stoffstück		anwesend!	▶			
▶				Bewohner der ‚Grünen Insel‘	▶			Satz		kleine Kirche	▶						
▶				vertraute Anrede	Abk.: Ämter		Gottes Gunst	▶					Abk.: Siedepunkt		röm. Zahlzeichen: zwei	▶	
sanft		Steckeranpassungsutensil	▶							Annonce	▶						
sehr bekannt, populär	▶								Wäschestück	▶				germanische Gottheit	▶		



Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: **anzeigen.wittich.de**

Zuverlässige Reinigungskraft in Weißenhorn für 3 Stunden 14tägig gesucht, Vergütung verhandelbar. Tel.: 07309/9295507

Mit einer Kleinanzeige
zu Ihrem Glück.
anzeigen.wittich.de

10 Eier nur 3,- €
Kast's Freilandeier
Schluchtstraße 2
Oberreichenbach

Platz für Ihre Werbung

Finden Sie „KLEINES“
nicht in der *FERNE.*
Finden Sie *REGIONAL.*
kleinanzeigen-regional

JOBS IN IHRER REGION
Weitere Stellen finden Sie online
jobs-regional.de
Ein Produkt der **LINUS WITTICH Medien Gruppe**

WIR BRAUCHEN VERSTÄRKUNG!
www.wirth-homecompany.de
Komm in unser Team - wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt Unterstützung.
Offene Stellen
Einrichtungsfachberater
(m/w/d) in Voll– oder Teilzeit
Du hast Spaß daran, mit hochwertigen Möbeln und Einrichtungsgegenständen das Zuhause unserer Kunden zu gestalten? Dann bewirb dich jetzt!
Bewerbung an: Wirth Homecompany – Möbel Wirth GmbH & Co. KG | Herrn Thomas Spiekermann | Memminger Straße 60 | 89264 Weißenhorn oder per **E-Mail** an: Herrn Thomas Spiekermann | th.spiekermann@wirth-homecompany.de
WIRTH WEISSENHORN HOME COMPANY
MÖBEL DEIN LEBEN AUF

Suchen Sie Personal
nicht in der *FERNE.*
Suchen Sie *REGIONAL.*
- Mobil optimierte Job-Ansicht – erreichen Sie Ihre Kandidat*innen überall, auch unterwegs!
- Hohe Reichweite durch print & net Kombination
- Vereinfachter Bewerbungsprozess
- Bessere Organisationsmöglichkeiten dank digitalisierter Bewerbungsunterlagen

jobs-regional.de
Ein Produkt der **LINUS WITTICH Medien Gruppe**

Verteilung. Zustellung. Ein Netzwerk, das auch Sie bei der Verteilung Ihrer Werbung nutzen können. **verteilung.wittich.de**

Seit 2014 Fahrzeugaufbereitung
Daniel Müller · 0172 8930390
Weißenhorn · Benzstraße 18
www.cleanallround.de





JAGODE-IMMOBILIEN
Immer zu Zweit. Für Sie.
38 Jahre Erfahrung
Wert-schätzung kostenlos für Verkäufer
Michael und Gabriele Jagode
Tel. 01573 22 10 950
www.Jagode-Immobilien.de

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
Wir bringen Farbe
in Ihr Leben.
Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de



HALLO
LINUS WITTICH
„Hallo LINUS WITTICH“ heißt der Podcast der LINUS WITTICH-Mediengruppe. Marketingleiter Thomas Theisen im Gespräch mit Geschäftsführern, Mitarbeitenden, Partnern, kommunalen Vertretern und bekannten Persönlichkeiten.
Überall da, wo es Podcasts gibt.
music
DEEZER

Neumaiers Hirsch
Ihr Familiengasthof in Weißenhorn Attenhofen
Römerstr. 31, 89264 Weißenhorn-Attenhofen; Tel: 07309 / 42 97 - 0;
info@neumaiers-landhotel.de; www. neumaiers-landhotel.de

beratung - planung - ausführung
held
heizung + sanitär
Karl Held GmbH
Memminger Str. 102
89264 Weißenhorn
Tel. 07309 92914-0
Fax 07309 92914-29
www.heldgmbh.de



Räumungswichtel
Ihr zuverlässiger Partner für Haushaltsauflösungen, Umzüge & Entrümpelungen
01512 3758765
www.raeumungswichtel.de

WARUM IN DIE WANNE KLETTERN?
Ihr Umbau in 24 Stunden! 0 8374 588145

• Badewanne zur begehbaren Dusche
• hoher Komfort mit geringem Aufwand
• Anti-Rutsch Beschichtung
• Sicherheitsglas
• saubere Baustelle
• kostenloses Angebot vor Ort
• bis zu 100 % Förderung
BADELIX

Merkle GmbH
✓ Zimmerei ✓ Innenausbau
✓ Dachfenster ✓ Dachsanierung
VELUX Experte
89264 Weißenhorn
OT Biberachzell
Weißenhorner Str. 4
Tel. 07309 3166
www.zimmerei-merkle.de

Geschäftsanzeigen online aufgeben: anzeigen.wittich.de



auge und brille
Ichenhausen: Günzburger Str. 16 • 08223 90158
Augsburg: Ulmer Str. 36 • 0821 412757

Stötter
IMMER DAS BESTE!

ANGEBOT DER WOCHE
16.11. – 21.11.

HACKFLEISCH GEMISCHT mager	100g | 1,38€
HÄHNCHENSCHLEGEL frisch	100g | 0,78€
DEBREZINER rauchfrisch - pikant	100g | 1,48€
BIERSCHINKEN mager & saftig	100g | 1,48€
GOUDA JUNG Holländischer Schnittkäse mit 45 % Fett i.Tr.	100g | 1,28€

KÖSTLICHE EMPFEHLUNGEN FÜR WEIHNACHTEN:
Geflügel, Wild, Braten und feinstes Fleisch von Rind, Lamm und Kalb – dazu festliche Geschenkideen. Bitte bis spätestens 5. Dezember* bestellen, damit alle Wünsche erfüllt werden können.
* Spätere Bestellungen bzw. Umbestellungen können aus Planungsgründen leider nicht mehr berücksichtigt werden.
Stammhaus: Memmingerstr. 16
Filiale Rewe-Markt: Herzog-Georg-Str. 4
89264 Weißenhorn
www.metzgerei-stoetter.de